

Dome & XL

Einfach Kochen mit echtem Feuer.

Einführung



GEFAHR

Bei Gasgeruch

Schalten Sie die Gaszufuhr zum Gerät ab.

Löschen Sie offene Flammen.

Wenn der Geruch anhält, halten Sie sich von dem Gerät fern, und rufen Sie sofort die Feuerwehr.



WARNUNG

Lagern oder verwenden Sie in der Nähe von diesem oder anderen Geräten kein Benzin oder sonstige entflammfähigen Flüssigkeiten oder Dämpfe.

Flüssiggasflaschen, die nicht angeschlossen sind, dürfen nicht in der Nähe von diesem oder anderen Geräten gelagert werden.

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur ordnungsgemäßen Montage und sicheren Nutzung des Geräts.

Lesen und befolgen Sie alle Anleitungen und Warnhinweise, bevor Sie das Gerät montieren und benutzen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf.

Verwenden Sie dieses Gerät niemals in geschlossenen Räumen. Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Bränden, Explosionen, Gebäudeschäden sowie schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

—
Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.

—
Verwenden Sie dieses Gerät niemals in weniger als 1,5 m Abstand zu Gebäuden, brennbarem Material oder Gasbehältern.

—
Verwenden Sie dieses Gerät niemals in weniger als 7,5 m Abstand zu entzündlichen Flüssigkeiten.

—
Befüllen Sie das Kochgefäß nicht über die Grenzen der Türmaße hinaus. Erhitzte Flüssigkeiten halten ihre hohe Temperatur bis lange nach dem Kochvorgang. Berühren Sie das Kochgerät erst, wenn die Flüssigkeit auf 45 °C/ 113 °F oder weniger abgekühlt ist.

Falls ein Brand entsteht, halten Sie sich vom Gerät fern, und rufen Sie sofort die Feuerwehr. Versuchen Sie niemals, einen Öl- oder Fettbrand mit Wasser zu löschen.

—
Dome/Dome XL darf für private Zwecke nur im Freien verwendet werden.

—
Dieses Gerät muss während des Gebrauchs von brennbaren Materialien ferngehalten werden.

—
Nehmen Sie keine Änderungen an dem Gerät vor.

—
Bringen Sie die Schnellanschlussabdeckung immer an, wenn der Gasschlauch abgetrennt ist.

Inhalt

ALLGEMEINE HINWEISE	7
GARANTIE	9
PRODUKTÜBERSICHT	10
GAS-SPEZIFIKATION	12
1 BETRIEB & INSTALLATION	15
SICHERHEITSHINWEISE	16
BRAND	17
KOHLENMONOXID	17
2 EINRICHTUNG & ZUBEHÖR	19
EINSETZEN DER STEINE	20
EINBAU VON BRENNERSCHUTZ UND KANALROST	21
BEWEGEN DES OFENS	22
PLATZIEREN DES OFENS	24
MONTAGE DES KAMINS	26
DIGITALE THERMOMETERANZEIGE	27
VERBINDEN VON ZUBEHÖR	31
EINSTELLUNG DER THERMOMETERANZEIGE	32
VERWENDEN DER FÜHLER	33
3 BEFEUERUNG MIT GAS	37
ANSCHLIESSEN AN GAS	38
GASSICHERHEIT	39
INSTALLATION DER ZÜNDBATTERIE	41
ANSCHLIESSEN DES GASSCHLAUCHS	42
DREHREGLER ZUM ÖFFNEN/SCHLIESSEN	43
PRÜFEN AUF DICHTHEIT	44
ZÜNDUNG	45
ERSTBEFEUERUNG	46
GASBRENNER-FEHLERBEHEBUNG	48
TRENNEN VOM GAS	49

4 BEFEUERUNG MIT FESTBRENNSTOFF	51
ERSTBEFEUERUNG	52
ZU VERWENDENDEN HOLZ	53
ZU VERWENDENDEN HOLZKOHLE	54
START DES FEUERS	55
BEWEGEN DES FEUERS	56
5 ALLGEMEINE WARTUNG	62
LUFTTRICHTER REINIGEN	63
REINIGUNG DES OFENS	64
AUSTAUSCH DES LUFTTEMPERATURFÜHLERS	66
AUSTAUSCH DES BODENTEMPERATURFÜHLERS	67

ALLGEMEINE HINWEISE

Der Dome/Dome XL wird extrem heiß und darf nicht von Kindern bedient werden. Lassen Sie keine Kinder während oder nach Betrieb in die Nähe des Geräts. Der Dome/Dome XL kann nach Verwendung mehrere Stunden lang heiß bleiben.

Verwenden Sie das Gerät nicht unter Wohnräumen, Balkonen oder Dächern.

Lagern Sie den Dome/Dome XL immer abgedeckt und vor Regen geschützt, wenn er nicht verwendet wird.

Dieses Gerät ist ausschließlich für Kochzwecke vorgesehen. Es darf für keine anderen Zwecke, wie z. B. zur Raumbeheizung, genutzt werden.

Dome/Dome XL darf für private Zwecke nur im Freien verwendet werden. Dome/Dome XL darf nicht in Gebäuden, Garagen oder anderen geschlossenen Bereichen verwendet werden.

Dome/Dome XL darf nicht auf Booten, in Wohnwagen oder anderen begrenzten Bereichen verwendet werden.

Montage und Betrieb des Ofens müssen von einer sachkundigen Person durchgeführt werden.

Die Einnahme von Alkohol oder Medikamenten (auch rezeptfreien) kann die Fähigkeit von Verbrauchern beeinträchtigen, das Gerät sicher zu montieren oder zu bedienen.

Verwenden Sie keine Plastik- oder Glasutensilien im Dome/Dome XL.

Bedienen Sie den Ofen nur mit hitzebeständigen Handschuhen.

Führen Sie keine Teile in den Dome/Dome XL ein, die größer als die Ofenöffnung sind.

Überfüllen Sie den Dome/Dome XL nicht, und decken Sie den Brenner nicht ab.

Bewegen Sie den Dome/Dome XL nicht während des Betriebs. Lassen Sie den Dome/Dome XL auf 45 °C/ 115 °F abkühlen, bevor Sie ihn bewegen oder lagern.

Das Thermometer des Dome/Dome XL misst die Temperatur der Backfläche im Ofen durch einen Fühler unter dem Boden. Das Gerät ist für exakte Kochtemperaturen konzipiert; zum Aufheizen und Abkühlen sind gewisse Verzögerungen eingerechnet, bis der Stein die Temperatur angenommen hat.

Betreiben Sie Dome/Dome XL nicht bei starkem Wind. Wind kann das Feuer löschen und unregelmäßigen Luftdruck verursachen, sodass Flammen bzw. Hitze aus der Rückseite des Dome/Dome XL austreten. Verwenden Sie in offenen Bereichen einen Windschutz, aber mit wenigstens 45 cm Abstand zum Gerät.

Gießen Sie kein Wasser auf den Kochstein, da dies Risse im Stein und der Isolierung des Ofens verursachen kann, sodass die Temperaturen absinken und das Aufheizen verlangsamen.

Tragen Sie keine brennbare Kleidung oder lose Ärmel in der Nähe des Dome/Dome XL.

Öffnen Sie keine Türen, wenn der Gasbrenner eingeschaltet ist.

Vom Hersteller oder Händler plombierte Teile dürfen nicht von Benutzern verändert werden.

Verwenden Sie niemals Gas und Holz gleichzeitig, dies kann den Ofen schwer beschädigen.

Verwenden Sie den Gasbrenner niemals zum Anzünden von Holz.

Wandeln Sie niemals die Brennstoffart um. Ändern Sie nicht die Gasanschlüsse.

Lassen Sie den Ofen für mindestens 3 Stunden abkühlen, bevor Sie ihn berühren oder bewegen.

Für Austauschteile kontaktieren Sie bitte enquiries@gozney.com/
inquiries@gozney.com

Für Ersatzteile kontaktieren Sie bitte warranty@gozney.com

GARANTIE

Ihr Dome/Dome XL wird standardmäßig mit einer 1-Jahres-Garantie geliefert, die auf eine eingeschränkte Garantie von 5 Jahren verlängert wird, wenn Sie Ihr Produkt innerhalb von 60 Tagen nach dem Kauf registrieren.

Unter www.gozney.com/pages/warranty finden Sie die vollständigen Geschäftsbedingungen.

Besuchen Sie www.gozney.com/pages/register-product, um sich jetzt zu registrieren, oder scannen Sie folgenden QR-Code mit Ihrem Mobilgerät.



EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Name des Herstellers: Gozney Limited
Anschrift des Herstellers: Gozney Group Ltd, Bobbys, Third floor, The Square, 2-12 Commercial Rd, Bournemouth BH2 5LP.

Hiermit wird erklärt, dass
Produkt: Ofen Dome, Ofen Dome XL
Type(en):

Dome: GOZ-2676

Dome XL: GOZ-2509

Handelsname: Dome, Dome XL

Entspricht folgenden EG-Richtlinien:

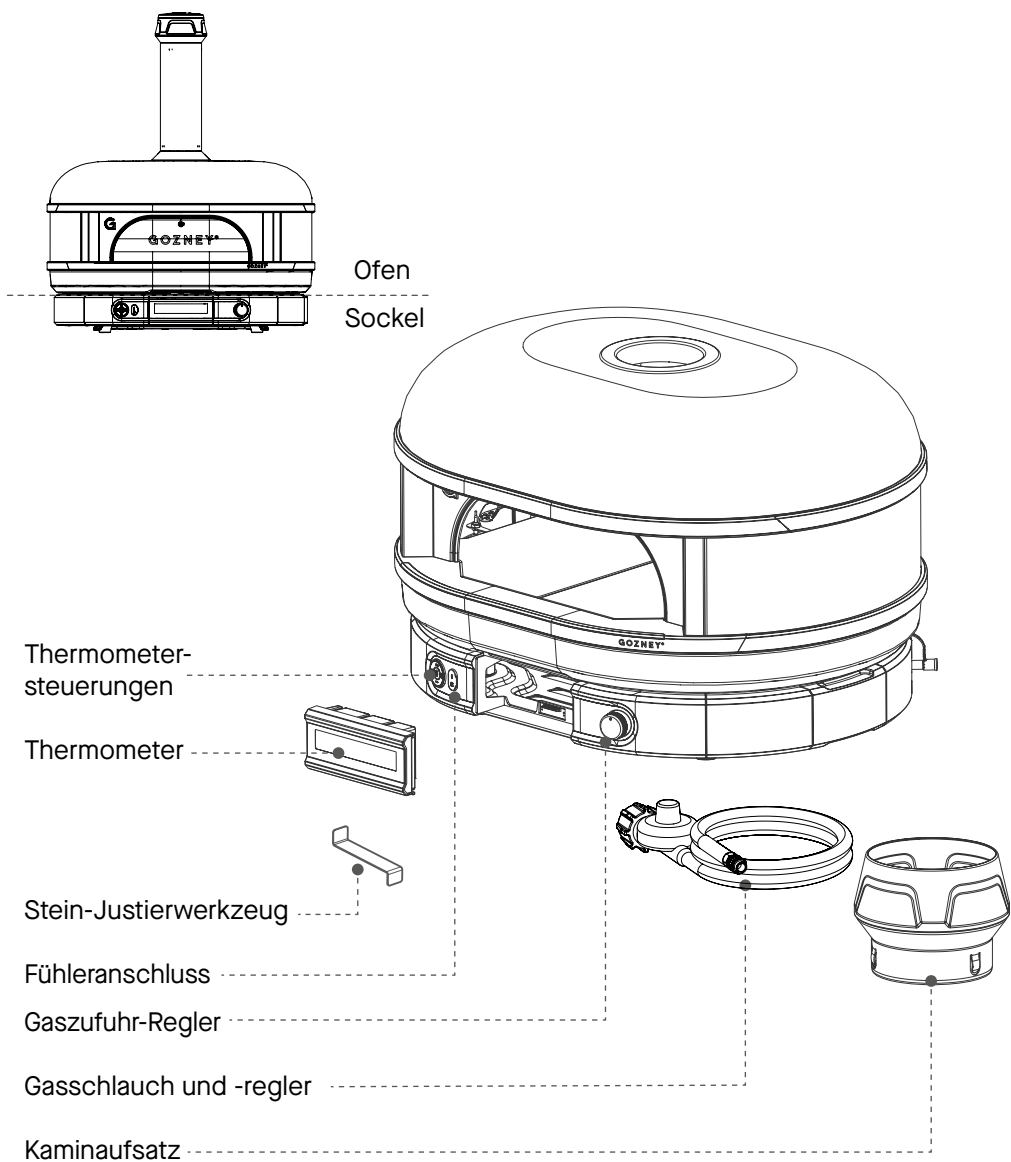
- Gasgeräteverordnung (EU) 2016/426
- Gasgeräte (Durchsetzung) und verschiedenen Änderungsverordnungen 2018 (UK Statutory Instrument 2018 Nr. 389)

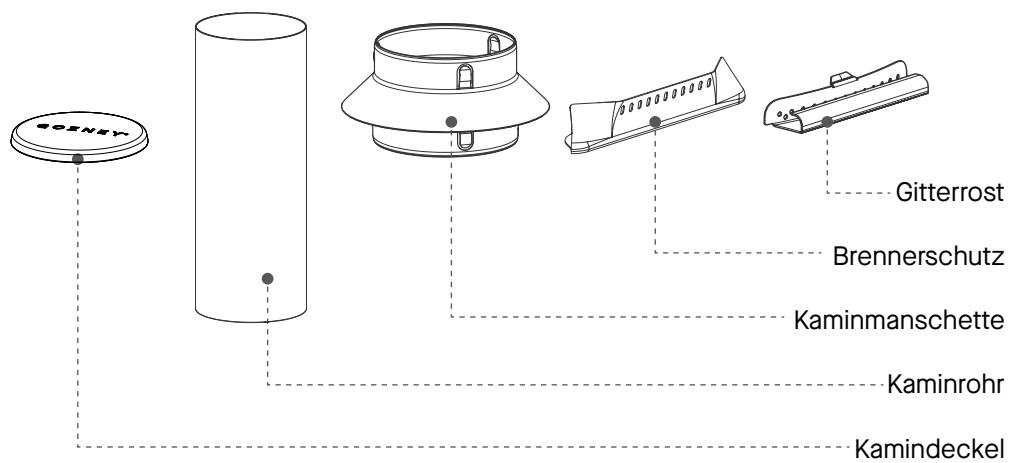
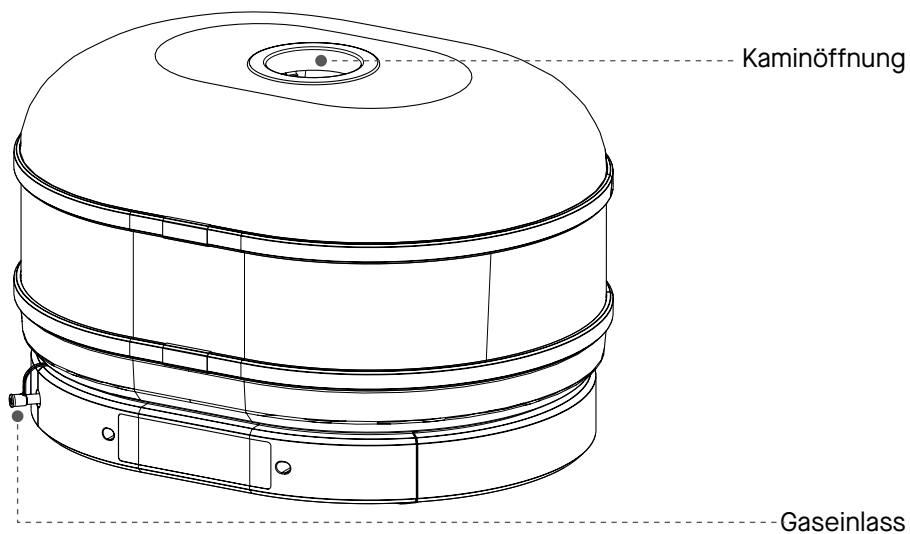
Folgende harmonisierten Normen wurden angewendet:
EN 498:2012

ENDE DER NUTZUNGSDAUER

Bitte entsorgen Sie das Produkt nach Ablauf seiner Nutzungsdauer verantwortungsvoll.

Produktübersicht: Inhalt der Verpackung





Gas-Spezifikation

Gozney Group Ltd, Bobbys, Third floor, The Square, 2-12 Commercial Rd, Bournemouth BH2 5LP	
Geräte-Namen:	Gozney Dome Gozney Dome XL
Modell-/Typ-Nr.:	Dome: GOZ-2676 Dome XL: GOZ-2509
Handelsname:	Gozney
Nominale Gesamtwärmeleistung des Gasbrenners:	Dome: 9,3 kW (688 g/h) für I3P (50), I3P (37), I3P (30) Dome XL: 10,6 kW (784 g/h) für I3P (50), I3P (37), I3P (30)



Lesen Sie die Anweisungen vor Montage und Verwendung des Geräts.
Dieses Gerät ist nach geltenden Vorschriften zu installieren und nur an gut belüfteten Orten zu verwenden.
WARNUNG! Zugängliche Teile können sehr heiß sein. Halten Sie kleine Kinder fern.
PIN-Code: 2575DQ43075

TYPENSCHILD

DOME

Injektorgröße	1,66 mm		
Gasklasse	I _{3P (50)}	I _{3P (37)}	I _{3P (30)}
Gastyp	Propan	Propan	Propan
Gasdruck	50 mbar	37 mbar	30 mbar
Zielländer	AT, CH, DE, LU, NL, SK	BE, FR, IT, IE, GB, GR, PT, ES, CZ, LT, SK, CH, SI, HR, NL, PL	AL, BE, BG, CY, HR, DK, EE, FI, FR, HU, IS, IT, LT, LU, MT, MK, NL, NO, RO, SK, SI, SE, TR

DOME XL

Injektorgröße	1,82 mm		
Gasklasse	I _{3P(50)}	I _{3P (37)}	I _{3P (30)}
Gastyp	Propan	Propan	Propan
Gasdruck	50 mbar	37 mbar	30 mbar
Zielländer	AT, CH, DE, LU, NL, SK	BE, FR, IT, IE, GB, GR, PT, ES, CZ, LT, SK, CH, SI, HR, NL, PL	AL, BE, BG, CY, HR, DK, EE, FI, FR, HU, IS, IT, LT, LU, MT, MK, NL, NO, RO, SK, SI, SE, TR

Dieser Abschnitt erläutert den korrekten Aufbau und Betrieb eines Gozney Dome.



Montage & Bedienung

SICHERHEITSHINWEISE

Vor Verwendung das Gerät auf eine sichere, ebene Oberfläche stellen.

WARNUNG: Dieses Gerät wird sehr heiß. Bewegen Sie es nicht während des Betriebs. Vor dem Bewegen oder Lagern auf 45 °C/ 115 °F abkühlen lassen.

WARNUNG: Von Kindern und Haustieren fernhalten.

Das Gerät Dome/Dome X und der Brenner müssen stets gut belüftet sein.

—
Dome/Dome XL im Betrieb nicht bewegen, nicht unbeaufsichtigt lassen.

—
Betreiben Sie Dome/Dome XL nicht bei starkem Wind. Wind kann die Flamme löschen.

—
Keine brennbaren oder losen Kleidungsstücke mit langen Ärmeln tragen.

—
Die Öffnung nicht abdecken, wenn Feuer im Ofen brennt, sonst wird der Ofen beschädigt.

—
Dieser Ofen ist nicht für die Installation in oder an Wohnmobilen vorgesehen.

Das Produkt kann scharfe Kanten aufweisen! Gehen Sie vorsichtig damit um.

—
Decken Sie NIEMALS Schlitz, Löcher oder Durchlässe im Ofenboden ab, und bedecken Sie NIEMALS einen Sockel mit Material wie Aluminiumfolie. Dies blockiert den Luftstrom im Ofen und kann zu Kohlenmonoxidvergiftung führen. Aluminiumfolie im Ofen kann Hitze speichern und Brandgefahr verursachen.

—
Falls beim Kochen mit Öl oder Fett von außen Niederschläge wie Regen, Schnee, Hagel oder Graupel auftreten, das Kochgefäß sofort abdecken, Brenner und Gaszufuhr ausschalten. Versuchen Sie nicht, das Gerät oder das Kochgefäß zu bewegen. Stellen Sie das leere Kochgefäß während des Betriebs nicht auf das Gerät.

WARNUNG: Erkundigen Sie sich bei Ihrer zuständigen Behörde, ob und welche Vorschriften für die Installation und Verwendung von Grillgeräten im Freien gelten.

Die meisten Brände entstehen durch Ansammlungen von Fett oder unsachgemäße Anschlüsse (bei Gasgeräten). Sorgen Sie im Brandfall dafür, dass alle Personen und Haustiere so weit wie möglich vom Feuer entfernt sind.

Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Feuerlöscher. Falls nur Wasser zum Löschen verfügbar ist, wässern Sie gründlich den Bereich um das Gerät. Wenn Sie Wasser direkt auf den Dome/Dome XL spritzen, verwenden Sie keinen starken Strahl, sonst kann brennendes Fett spritzen und das Feuer kann sich noch weiter ausbreiten.

Kohlenmonoxid ist ein hochgiftiges Gas, das entstehen kann, wenn das Gerät nicht ausreichend belüftet wird.

Wir empfehlen daher, Gasbrennstoffe nur in gut belüfteten Bereichen zu verwenden, aber nicht in direktem Wind. Die Ofenöffnung darf niemals abgedeckt werden, wenn offenes Feuer vorhanden ist.

Ob Ihr Gerät Kohlenmonoxid ausstößt, ist schwer festzustellen, weil das Gas geruch- und farblos ist.

Seine Aufnahme kann jedoch folgende Symptome verursachen:

- Druck im Stirnbereich
- Kopfschmerzen
- Schwächegefühl
- Schwindel
- Übelkeit
- Erbrechen
- Koma, periodische Krämpfe
- niedriger Blutdruck, verlangsamte Atmung

Längere Aufnahme kann sogar tödlich sein.

Beachten Sie geltende Vorschriften, bei Bedarf installieren Sie Kohlenmonoxid-Melder.

In diesem Abschnitt werden das Einrichten des Ofens und das im Lieferumfang Ihres Dome/Dome XL enthaltene Zubehör beschrieben.

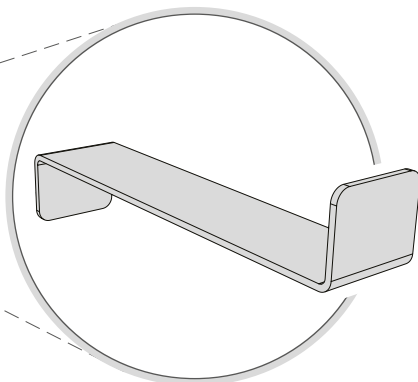
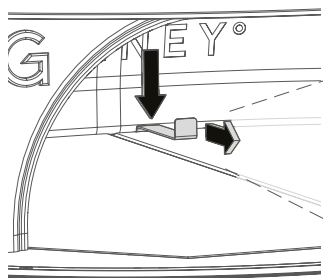
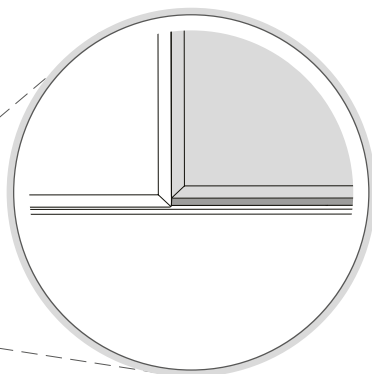
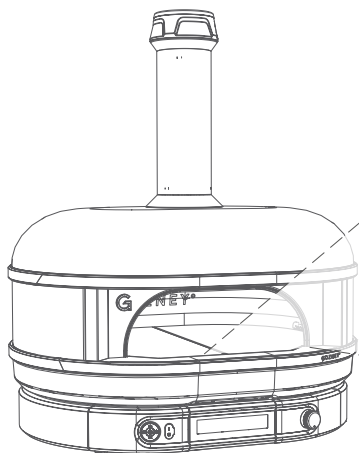
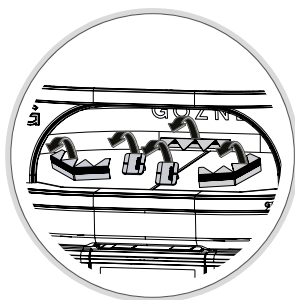


Einrichtung & Zubehör

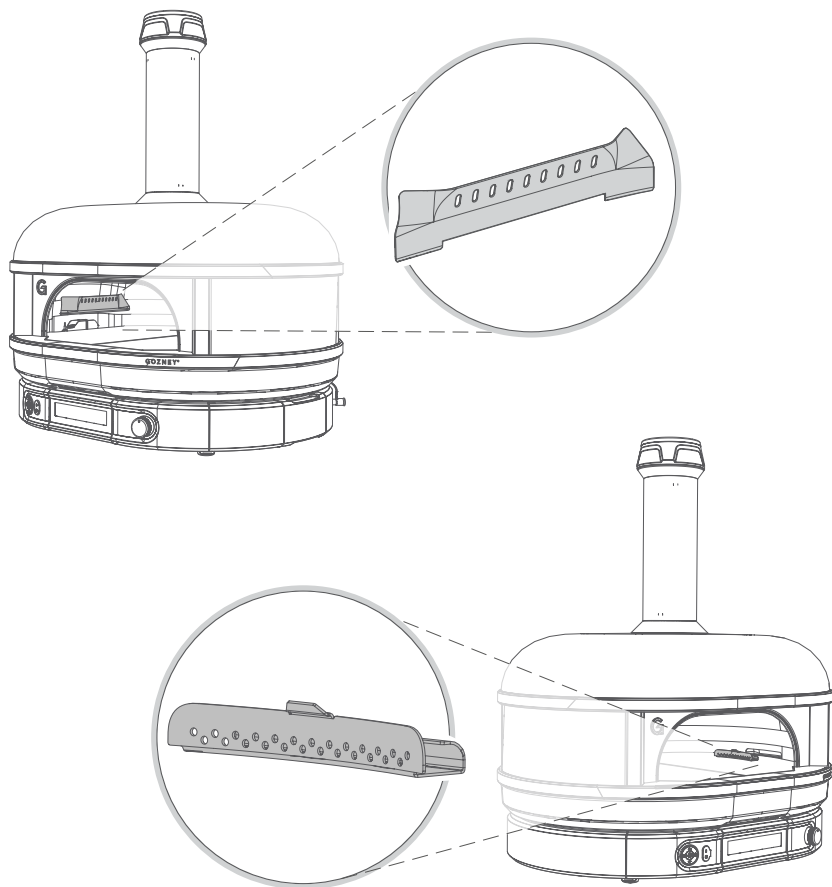
Anpassen des Steins

Vor Verwendung des Dome/Dome XL müssen die vier blauen Keile der Steine sowie alle Verpackungen aus dem Ofen entfernt werden.

Der entnehmbare Stein Ihres Dome/Dome XL ist nicht im Ofen fixiert, sodass er beim Transport nach hinten verrutschen kann. Wenn vor den Steinen ein großer Spalt sichtbar ist, können Sie das mitgelieferte Justierwerkzeug auf der Stein-Rückseite einhaken und ihn nach vorn ziehen.



Einbau von Brennerschutz und Kanalrost



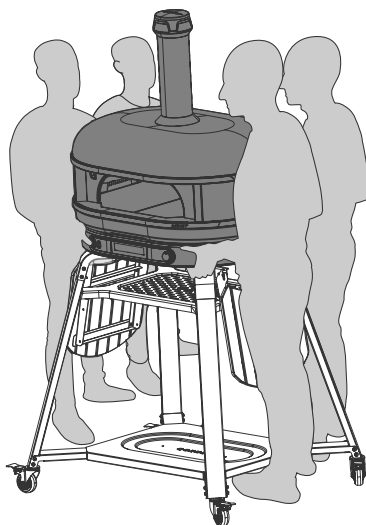
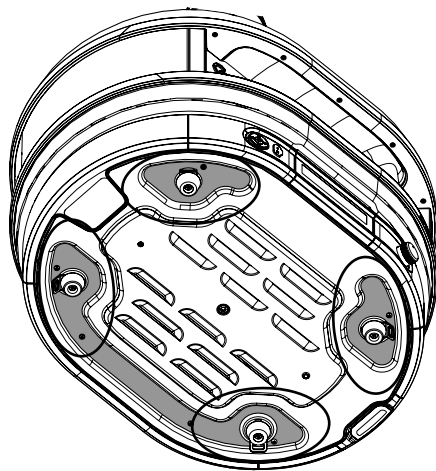
Bei der Montage von Brennerschutz und Kanalrost ist darauf zu achten, dass die Steine zentriert sind. Dies muss möglicherweise angepasst werden.

Bewegen des Ofens

Die Hebebänder am Boden des Ofens sind nur für einmaligen Gebrauch geeignet. Bitte entfernen Sie sie, sobald der Ofen an seinem Bestimmungsort steht, und verwenden dann die Handgriffe am Ofenboden.

Bewegen Sie den Dome/Dome XL nicht, während er noch heiß oder in Betrieb ist.

Versuchen Sie niemals, den Ofen allein zu bewegen. Der Ofen sollte von vier Personen angehoben werden. Heben Sie den Ofen nur mit den Handgriffen am Boden.



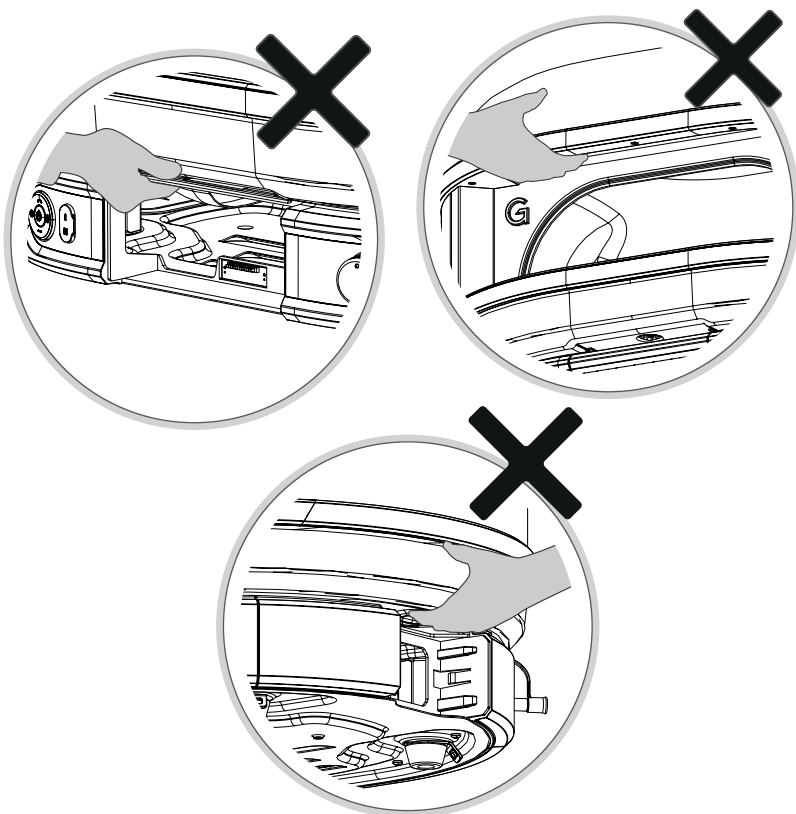
Dome/Dome XL

Verwenden Sie die Öffnung des Ofens nicht als Hebe-
punkt. Verwenden Sie keine Zugänge zu Sockeln als
Hebe-
punkt.

Entfernen Sie bewegliche Teile vom
Ofen, bevor Sie ihn bewegen.

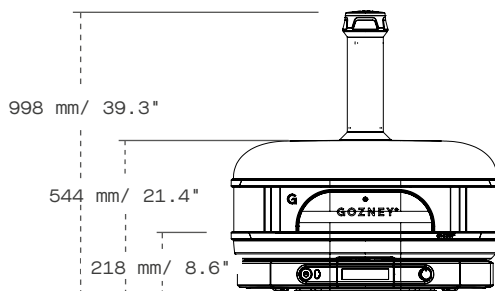
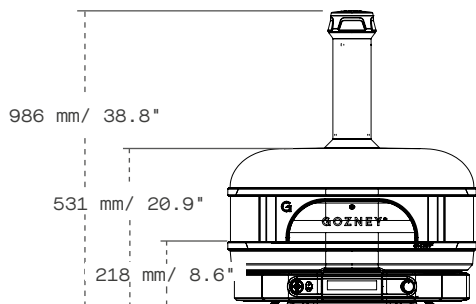
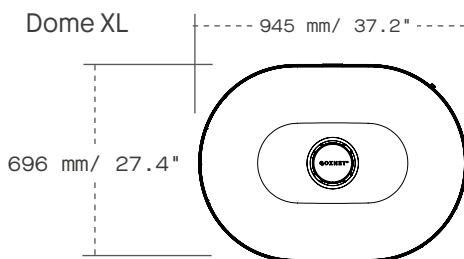
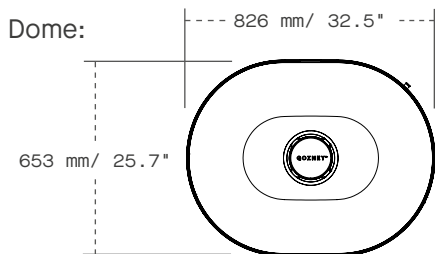
Überprüfen Sie im Vorfeld stets die
genaue Wegstrecke, entfernen Sie alle
Hindernisse und achten Sie darauf, dass
der Ofen überall hindurch passt.

Achten Sie darauf, den Ofen gemäß
Anweisungen auf der nächsten Seite
zu bewegen.



PLATZIERUNG DES OFENS

Achten Sie bei der Platzierung des Dome/Dome XL darauf, dass um den Ofen genügend Freiraum sowie um den Sockel 5 cm Abstand zur Luftzufuhr vorhanden ist. Es ist wichtig, dass der Sockel nicht blockiert ist, sonst wird die Leistung des Dome/Dome XL beeinträchtigt.



WARNUNG

Bei der Aufstellung Ihres Ofens sind unbedingt korrekte Mindestabstände zu brennbaren Objekten einzuhalten. Stellen Sie sicher, dass der Dome/Dome XL 30 cm Abstand (hinten und seitlich) sowie 1 m Abstand (vorne) zu brennbaren Elementen hat.

Unter keinen Umständen darf der Ofen unter oder auf brennbare Bauelemente gestellt werden.

Halten Sie den Bereich rund um den Ofen stets frei von brennbaren Materialien, Benzin und sonstigen entflammenden Dämpfen und Flüssigkeiten.

Wir empfehlen, dass der Ofenboden sich etwa auf Höhe vom Ellenbogen des Benutzers befindet (normalerweise ca. 1 m über Boden).

Achten Sie darauf, dass die Stellfläche des Ofens völlig eben und stabil ist und das Gewicht des Ofens problemlos tragen kann:

Dome : 62 kg

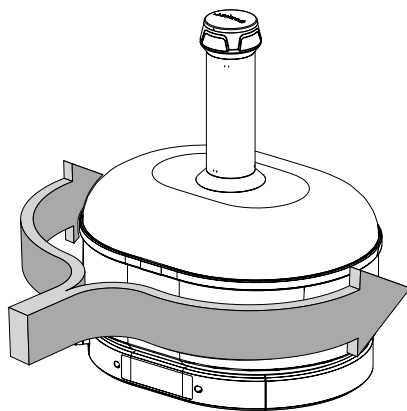
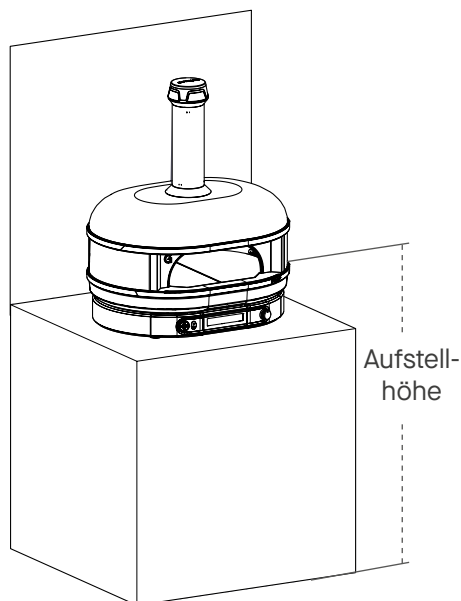
Dome XL : 73 kg.

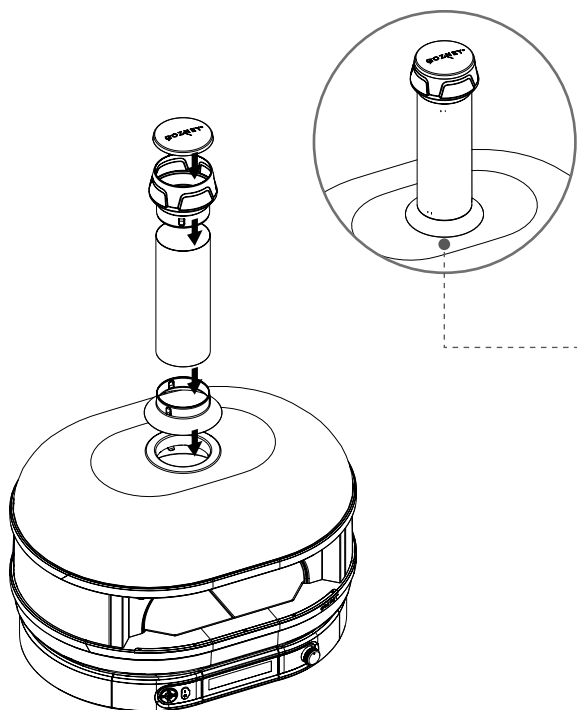


WARNUNG

Betreiben Sie den Ofen nicht bei starkem Wind, besonders wenn er in die Ofenöffnung bläst.

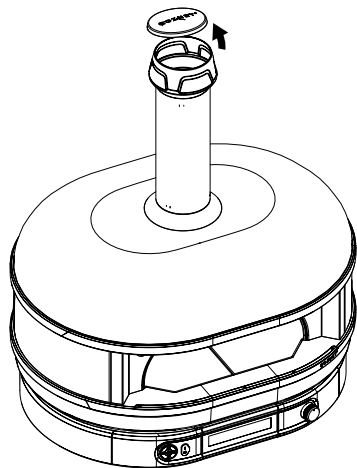
Bei der Auswahl des Aufstellungs-orts sind Windverhältnisse zu beachten. Der Ofen muss so ausgerichtet werden, dass die Öffnung zur windabgewandten Seite zeigt. Der Ofen sollte nicht bei Wind betrieben werden. Es ist wichtig, dass ein Windschutz um den Ofen aufgestellt wird, um zu verhindern, dass Wind die Flammen nach unten in den Sockel drückt. Wenn Sie sehen, dass Feuer aus dem Sockel tritt, schalten Sie den Ofen an der Gasflasche oder am Drehregler ab, oder stoppen Sie das Einlegen von Festbrennstoff. Betreiben Sie den Ofen niemals bei starkem Wind.





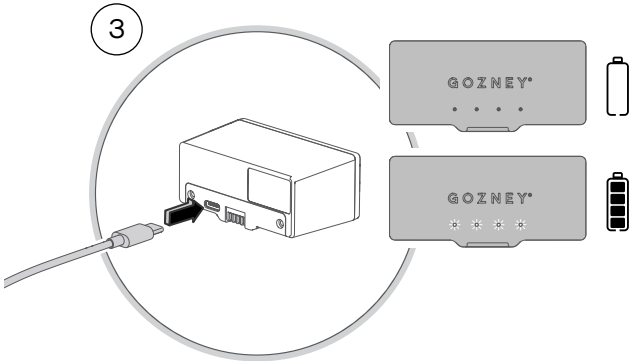
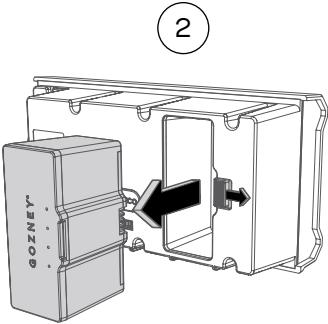
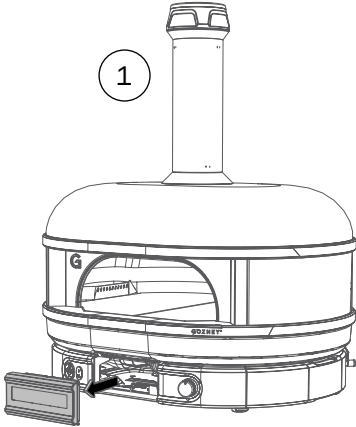
Der Kamin-Regenschutz sollte 3 mm/ $\frac{1}{10}$ " Abstand von der Oberseite des Ofens haben.

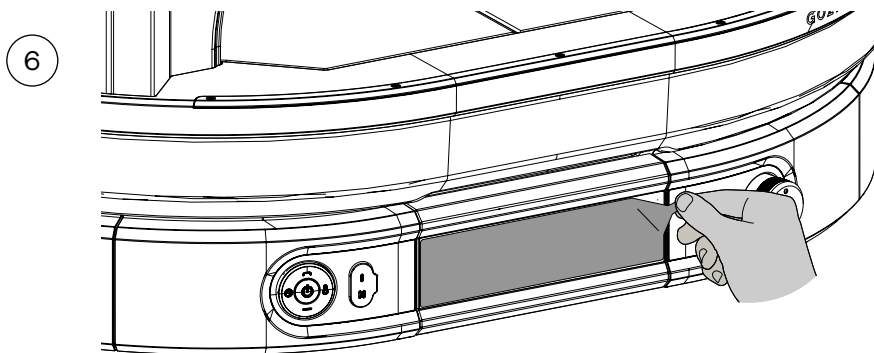
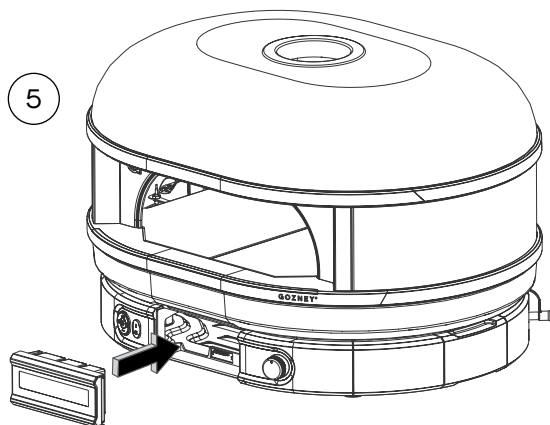
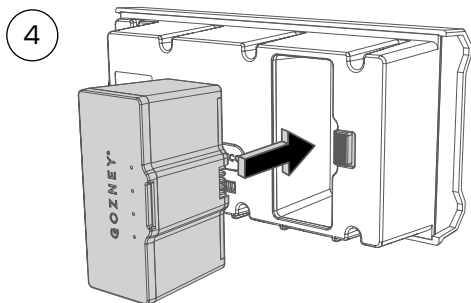
MONTAGE DES KAMINS

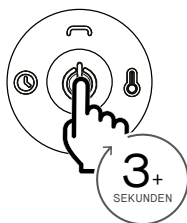


Die Regenkappe verhindert, dass Feuchtigkeit in den Ofen eindringt, darf aber nur eingesetzt werden, wenn der Ofen abgekühlt und nicht in Betrieb ist.

Digitale Thermometeranzeige



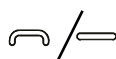
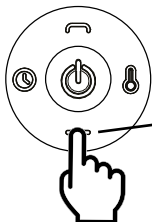
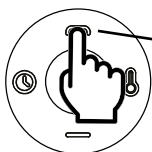




EINRICHTUNG

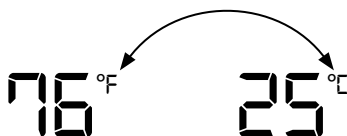
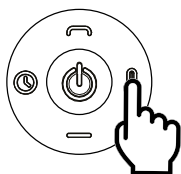
Setzen Sie das Thermometer vollständig in den Sockel ein. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis sich das Display einschaltet. Im Display wird ON angezeigt.

Um das Thermometer auszuschalten, halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt. Auf dem Display erscheint OFF.



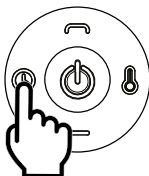
LUFT- UND
BODENTEMPERATUR

Die Tasten Luft / Boden schalten zwischen Lufttemperatur und Bodentemperatur um.



EINHEITEN WECHSELN

Wechseln Sie zwischen °C und °F, indem Sie das Einheiten-Symbol drücken.



ZEITGEBER

Drücken Sie einmal die Uhrtaste, um den Zeitgeber zu starten; die Anzeige beginnt bei 0:00:00.

Drücken Sie die Uhrtaste erneut, um den Zeitgeber anzuhalten.

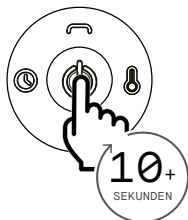
Drücken Sie lange auf die Uhrtaste, um auf 0:00:00 zurückzusetzen.

Verbinden von Zubehör

Schließen Sie das Holzfeuer-Steuermodul von Gozney (separat erhältlich) und anderes Zubehör an, um den Bedienkomfort zu erweitern.

So gehen Sie vor, um ein Gerät zu verbinden:

1. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis CON auf dem Display blinkt.
2. Setzen Sie das Zubehör, das Sie koppeln möchten, in den Kopplungsmodus. Eine Anleitung finden Sie im Zubehörhandbuch.
3. Sobald das Zubehör verbunden ist, erscheint das entsprechende Symbol im Display des Thermometers.



VERBUNDEN



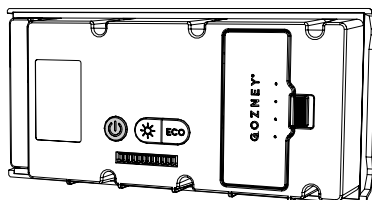
Einstellung der Thermometeranzeige

EIN-/AUS-TASTE AUF DER RÜCKSEITE

Mit der Ein-/Aus-Taste auf der Rückseite wird das Thermometer ein- und ausgeschaltet. Sie kann nicht zum Koppeln von Zubehör verwendet werden.

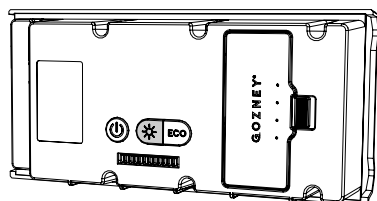
Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis sich das Display einschaltet. Im Display wird ON angezeigt.

Um das Thermometer auszuschalten, halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt. Auf dem Display erscheint OFF.



HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Stellen Sie die Bildschirmhelligkeit auf eine von 3 Stufen ein. Eine verringerte Helligkeit erhöht die Akkulaufzeit.

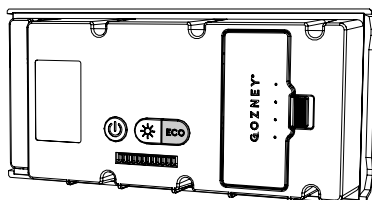


ECO-MODUS

Verwenden Sie die Eco-Taste, um den Eco-Modus zu aktivieren/deaktivieren.

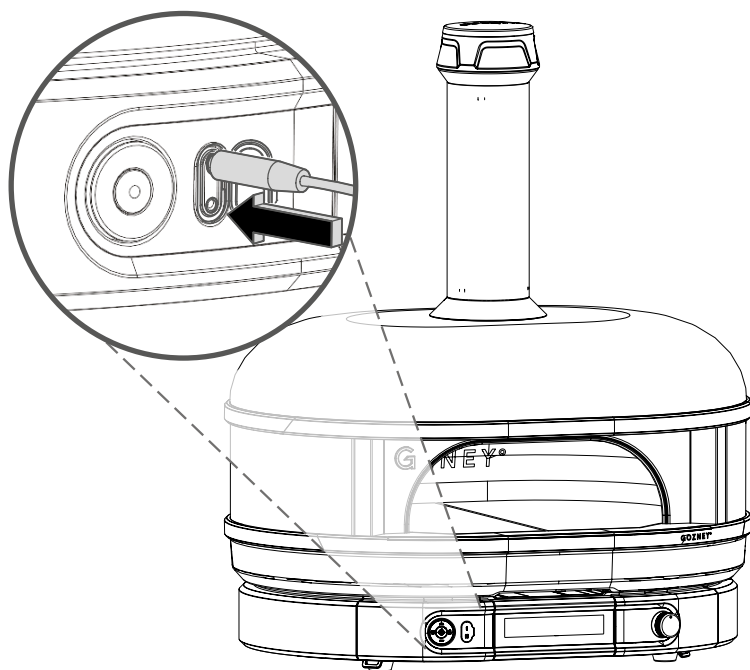
ECO ON: Das Display schaltet nach 45 Minuten in den Ruhezustand. Längere Akkulaufzeit.

ECO OFF: Das Display bleibt eingeschaltet



Verwenden der Fühler

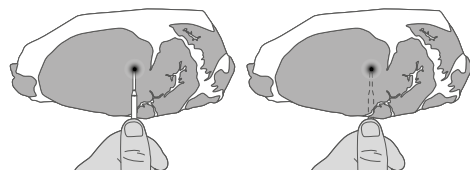
Wenn die Temperaturfühler mit dem Bildschirm verbunden sind, zeigt das Display den Messwert im entsprechenden I- und II-Bereich an.



RICHTLINIEN FÜR FÜHLER



Bei Einsatz eines Fühlers sollte dieser an der kältesten Stelle des Fleisches platziert werden, um sicherzustellen, dass es durchgegart wird.



Der kälteste Abschnitt des Fleisches ist in der Mitte der dicksten Stelle. Zur korrekten Platzierung setzen Sie den Fühler oben auf das Fleisch und nutzen Ihren Daumen, um die richtige Einstecktiefe festzustellen.

Für korrekte Messwerte darf sich der Fühler nicht in der Nähe von Knochen, Fett oder Knorpeln befinden.

PFLEGE UND VERWENDUNG DER FÜHLER

Reinigen Sie die Fühler vor der ersten sowie nach jeder weiteren Verwendung mit heißem Seifenwasser und trocknen Sie sie gründlich ab. Tauchen Sie die Fühler beim Reinigen nicht in Wasser ein. Die Fühler sind nicht für Spülmaschinen geeignet.

Um die Nutzungsdauer der Fühler zu erhalten, lagern Sie sie nach Gebrauch in einem Innenraum und achten darauf, dass die Silikonstecker fest in die Buchsen des Thermometers eingesteckt sind.

Halten Sie die Fühler und Kabel immer von Flammen fern. Direkter Kontakt mit Feuer kann das Gerät beschädigen.

FDA-Werte für sichere Mindest-Innentemperaturen (alle Werte gemessen mit Lebensmittelthermometer)

LEBENSMITTEL	TYP	TEMP. INNEN
Hackfleisch	Rind, Schwein, Kalb, Lamm	75°C/ 165°F
	Pute, Hähnchen	75°C/ 165°F
Frischfleisch	Rind*, Kalb*, Lamm*, Schwein*	63°C/ 145°F
	Geflügel	75°C/ 165°F
	Fisch mit Flossen	63°C/ 145°F

* Mind. 3 Minuten Ruhezeit

Anleitung für den Gasbetrieb.

3

Befuerung mit Gas

Gas anschließen

Überprüfen Sie, ob das zu nutzende Gas auf der Typenschild-Seite angegeben ist.

Zum Schutz des Ventilsystems muss die Gasflasche über einen Sicherheitskragen verfügen. Benutzen Sie keine Gasflasche, die rostig oder verbeult ist oder ein beschädigtes Ventil hat.

Wir empfehlen Gasflaschen von mindestens 9 kg/ 20 lb bis über 13 kg/ 40 lb für optimale Ergebnisse zu nutzen.

Schließen Sie den Regler an die Gasflasche an, und befolgen Sie die Anweisungen für Ihren Regler. Üben Sie keine übermäßige Kraft auf den Regler aus, um ihn nicht zu beschädigen.

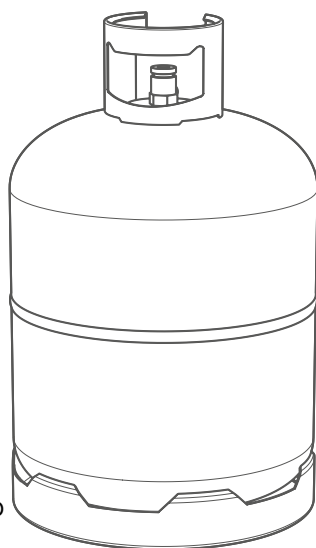
WARNUNG: Im Fall von Gasgeruch: Drehen Sie die Gasflasche zu, stellen Sie den Dome/Dome XL am Schalter aus, löschen Sie alle offenen Flammen.

Sollte weiterhin Gas zu riechen sein, entfernen Sie sich vom Dome/Dome XL und der Gasflasche, kontaktieren Sie Ihren Gaslieferanten oder die Feuerwehr.

Überprüfen Sie, ob die Gasflasche und Regler geschlossen sind.

Das Flaschenversorgungssystem muss für Gasentnahme ausgelegt sein.

▲
Kapazität
9 kg/ 20 lb



Gassicherheit

Überprüfen Sie vor Verwendung den Ofen, Brenner und Lufttrichter auf Verstopfungen (z. B. Lebensmittelreste oder Insektennester von Wespen, Bienen, Ameisen usw.). Vorhandene Insektennester sind eine Gefahrenquelle und müssen gründlich entfernt werden. Informationen dazu finden Sie im Abschnitt für Reinigung und Wartung.

Sollte das Feuer im Gerät ausgehen, gleich aus welchem Grund, stellen Sie den Drehregler auf „Aus“ und schließen das Gasflaschenventil. Warten Sie 5 Minuten, bevor Sie das Gerät erneut zünden.

Einige Lebensmittel enthalten brennbare Fette und Säfte. Darum muss der Dome/Dome XL während des Betriebs stets beaufsichtigt werden. Schäden durch Öl- und Fettbrände sind nicht durch die Garantie gedeckt. Sollten sich Öle oder Fette entzünden, stellen Sie sofort den Drehregler des Brenners auf „Aus“ und schließen das Gasflaschenventil, bis das Feuer erloschen ist. Entfernen Sie sämtliche Lebensmittel vom Gerät.

Dichtigkeitsprüfungen sind durchzuführen, bevor das Gerät erstmals betrieben wird, nach jeder Befüllung der Gasflasche, oder wenn Gasschlauch und Regler von der Gasflasche bzw. vom Gerät getrennt wurden. Anweisungen zur Prüfung auf Gaslecks finden Sie auf Seite 44.

Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, bevor Sie den Gasbrenner zünden.

Lesen Sie bitte sorgfältig alle Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät mit Gas in Betrieb nehmen.

Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, muss das Gas an der Versorgungsflasche abgestellt werden.

ACHTUNG: Verwenden Sie nur den mit diesem Gerät gelieferten Gasdruckregler oder von Gozney zugelassene Ersatzgeräte. Dieser Regler ist je nach Region auf einen Ausgangsdruck von 30 mbar (3,0 kPa) bzw. 37 mbar (3,7 kPa) oder 50 mbar (5,0 kPa) eingestellt.



Um den Druck der Gasversorgung zu prüfen (bei maximal 34 mbar/ 3,5 kPa), trennen Sie den Dome/Dome XL vom Gasleitungssystem, indem Sie das manuelle Absperrventil schließen.



Entfernen Sie die Kappe vom Gaseinlass, bevor Sie den Schlauch anschließen. Achten Sie darauf, dass alles unbeschädigt und sauber ist.



Trennen Sie die Gasanschlüsse nicht, während das Gerät in Betrieb ist.



Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch alle Gasschläuche und -anschlüsse auf Schnitte, Risse und sonstige Beschädigungen. Wenn starker Verschleiß erkennbar ist, muss das betreffende Teil vor Gebrauch des Ofens durch eine von Gozney zugelassene Schlauchbaugruppe ersetzt werden.



Flaschen müssen im Freien gelagert werden, außer Reichweite von Kindern, und nicht in Gebäuden, Garagen oder anderen geschlossenen Bereichen.



Halten Sie die Brennstoffzuleitung von heißen Flächen und direktem Sonnenlicht fern.



Verwenden Sie im Gasbetrieb keine zusätzlichen brennbaren Substanzen.



Nicht berühren! Der Dome/Dome XL kann während des Betriebs extrem heiß werden. Tragen Sie zur Bedienung des Ofens unbedingt Schutzhandschuhe. Kleine Kinder sind außer Reichweite des Geräts zu halten.



Lagern Sie Gasflaschen im Freien in aufrechter Stellung.



Regler müssen zwischen Gasflasche und Ofen passen, um die Normen EN16129/ EN12864, ANSI Z21.18, CSA 6.3 oder UL 144 zu erfüllen.



Verwenden Sie niemals offene Flammen zur Prüfung auf Gaslecks.



Schlauchleitungen dürfen maximal 1,5 m (4 ft 11") lang sein. In Finnland beträgt die maximal zulässige Schlauchlänge 1,2 m (3 ft 11").



Nationale Vorschriften regeln, wie oft Schläuche zu wechseln sind. Informieren Sie sich, was dafür in Ihrer Region gilt.



Achten Sie darauf, dass die bewegliche Schlauchleitung während des Gerätebetriebs nicht verdreht wird.



Sprühen Sie während des Betriebs keine Aerosole in die Nähe des Geräts.



Verwenden und lagern Sie keine brennbaren Materialien im Gerät oder seiner Nähe.



Stellen Sie keine Gegenstände auf oder gegen dieses Gerät. Nehmen Sie keine Änderungen am Gerät vor.



Verwenden Sie keine Adapter am Gasanschluss.



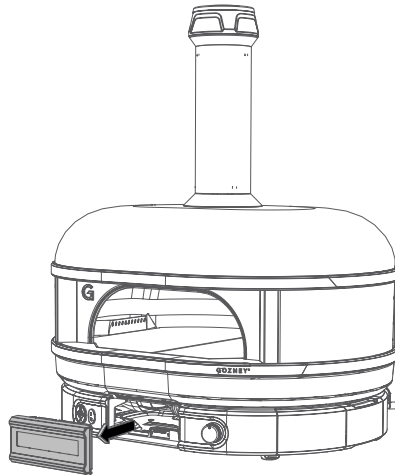
LPG-Gasflaschen müssen gemäß der Spezifikation für Flüssigpropangasflaschen ausgeführt und gekennzeichnet sein (in USA / Kanada vom Verkehrsministerium DOT als Normvorgabe für Flaschen, Kugeln und Leitungen zum Transport von Gefahrgütern, CAN/CSA-B339).



Setzen Sie die Staubkappe auf den Ventilauslass der Flasche, wenn sie nicht verwendet wird. Installieren Sie nur die mitgelieferte Original-Staubkappe am Flaschenventilauslass.

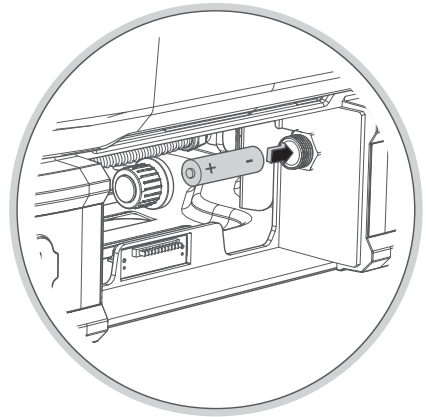


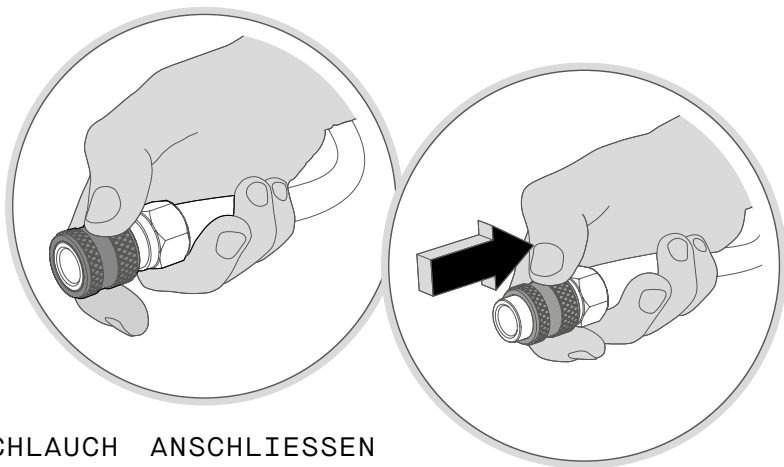
Wenn diese Angaben nicht genau befolgt werden, kann es zu Bränden mit schweren bis tödlichen Verletzungen kommen.



ZÜNDBATTERIE INSTALLIEREN

Bevor Sie den Gasbrenner zum ersten Mal betreiben, setzen Sie eine AAA-Batterie in das Zündmodul ein. Entfernen Sie dazu das Thermometer von der Vorderseite des Sockels. Das Modul sollte sichtbar sein. Drehen Sie die Kappe ab und setzen Sie die Batterie ein (Minuspol zuerst). Bringen Sie Kappe und Blende wieder an. Nun können Sie die Gasflasche am Ofen anschließen.

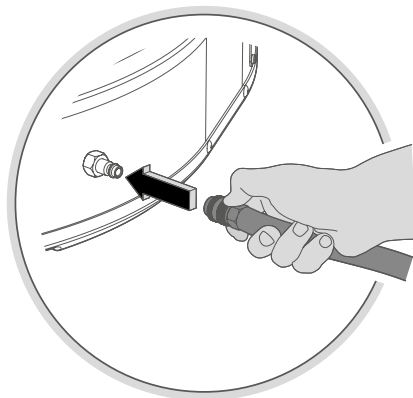




GASSCHLAUCH ANSCHLIESSEN

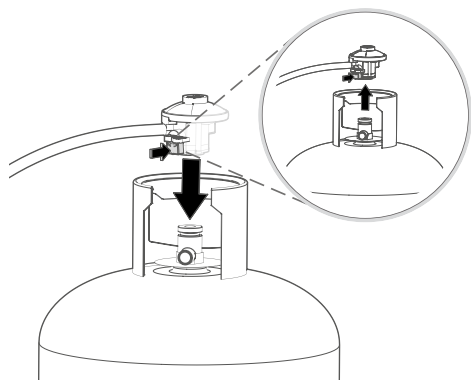
Um den Schnellanschluss-Gasschlauch an Ihrem Dome/Dome XL zu befestigen, ziehen Sie die Manschette am Anschluss zurück und stecken den Schlauch auf den Gaseinlass. Wenn Sie die Manschette loslassen, sollte sie problemlos in ihre Position zurückkehren. Dieser Anschluss muss vor Betrieb des Ofens auf Dichtigkeit geprüft werden. Prüfen Sie den Schlauch vor jedem Gebrauch des Geräts. Bei Anzeichen von Abrieb, Verschleiß, Schnitten oder Undichtigkeit muss der Schlauch vor Inbetriebnahme des Geräts ausgetauscht werden. Alle Ersatzteile wie Schläuche und Druckregler müssen den Spezifikationen von Gozney entsprechen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.gozney.com. Halten Sie den Gasschlauch von erhitzten Oberflächen fern.

Seien Sie vorsichtig bei der Platzierung, um jede Gefahr zu vermeiden, dass Sie über den Schlauch stolpern oder die Gasflaschen umfallen.



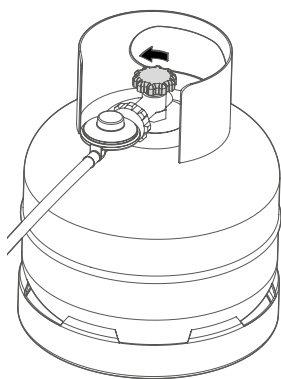
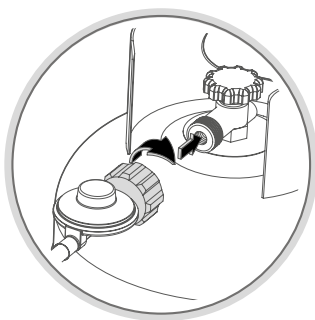
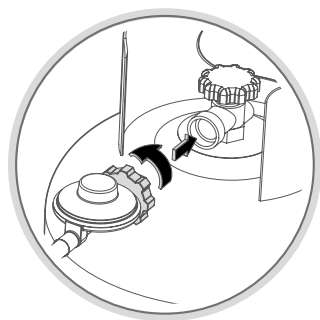
WARNUNG

Wenn Sie den Dome/Dome XL mit abgetrenntem Gasschlauch lagern möchten, stellen Sie sicher, dass die Kappe auf dem Gaseinlass montiert ist, damit kein Schmutz in den Einlass gelangt.



STECKANSCHLUSSREGLER

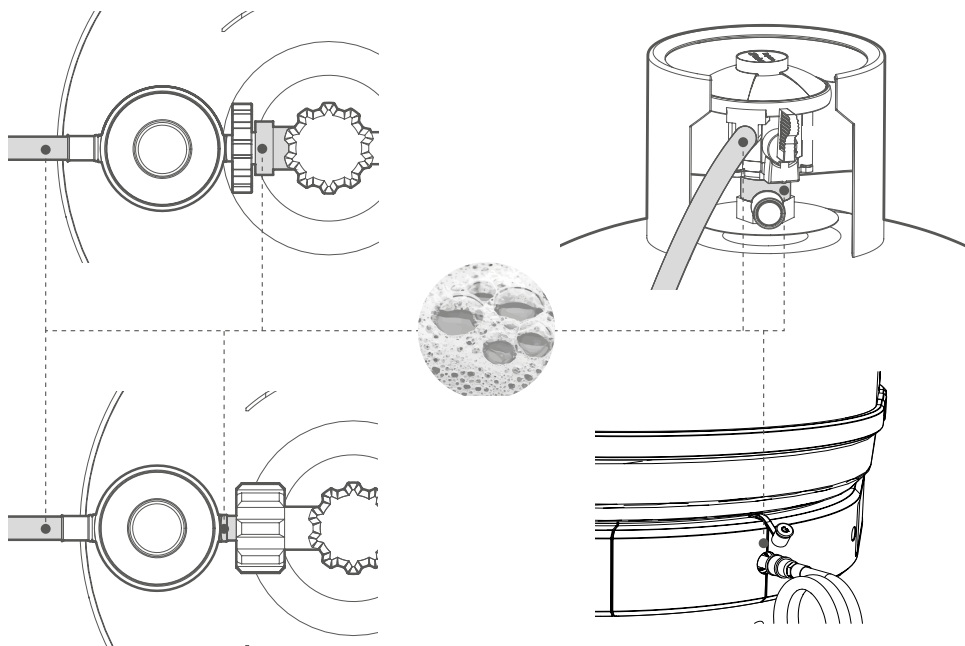
Achten Sie darauf, dass der Hebel horizontal steht, damit der Knopf gedrückt werden kann. Drücken Sie den Knopf ein, und setzen Sie den Regler auf die Gasflasche. Lassen Sie den Knopf los, und bringen Sie den Hebel in vertikale Stellung. Dieser Anschluss muss vor Betrieb des Ofens auf Dichtigkeit geprüft werden.



DREHREGLER ZUM ÖFFNEN/ SCHLIESSEN

Vergewissern Sie sich, dass die Gasflasche geschlossen ist. Setzen Sie den Regler auf das Gasflaschengewinde und drehen Sie ihn langsam fest. Achten Sie darauf, dass die Gewinde nicht verkanten. Ziehen Sie weiter an, bis fester Halt erreicht ist. Dieser Anschluss muss vor Betrieb des Ofens auf Dichtigkeit geprüft werden.

Dichtigkeitsprüfung



WARNUNG

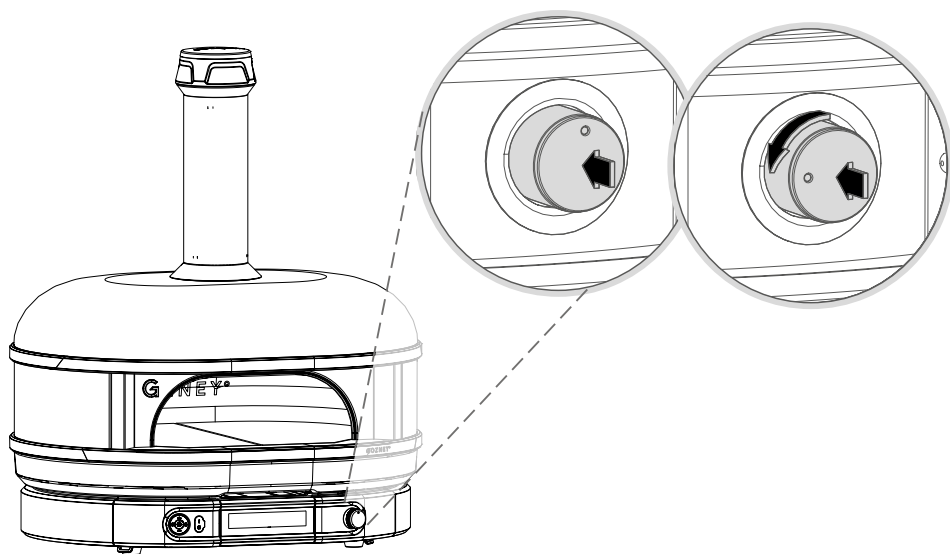
Gasanschlüsse müssen nach jeder Trennung und Neuverbindung auf ihre Dichtigkeit geprüft werden. Zünden Sie während einer Dichtigkeitsprüfung nie den Brenner an.

Um Gasaustritte am Schlauch zu orten, tragen Sie mit einer Bürste etwas Seifenwasser in den markierten Bereichen sowie auf allen Rissen auf. Wo Gas austritt, entstehen kleine Seifenblasen.

Falls der Schlauchanschluss am Ofen undicht ist, ziehen Sie ihn mit einem Schraubenschlüssel fest. Überprüfen Sie seine Dichtigkeit, indem Sie in den markierten Bereichen etwas Seifenwasser mit einer Bürste auftragen. Falls weiterhin Gas austritt, stellen Sie die Gaszufuhr ab. **BETREIBEN SIE DEN OFEN NICHT.**

Wenn der Ventilanschluss undicht ist, entfernen Sie die Gasflasche. Betreiben Sie den Ofen nicht. Schließen Sie eine andere Gasflasche an, und prüfen Sie erneut die Dichtigkeit mit Seifenwasser.

Zündung



Entfernen Sie die Stein-Haltekeile, bevor Sie den Ofen zünden.

Um den Gasbrenner zu zünden, drücken Sie den Drehregler ein und drehen ihn auf 9-Uhr-Stellung, bis Sie ein Klickgeräusch hören und der Brenner zündet.

Drehen Sie den Regler gegen den Uhrzeigersinn auf 7-Uhr-Stellung, und halten Sie ihn dort bis zu 30 Sekunden, um sicherzustellen, dass sich die Flammenausfallvorrichtung gelöst hat. Drücken Sie den Drehregler fest ein, dann lassen Sie ihn los.

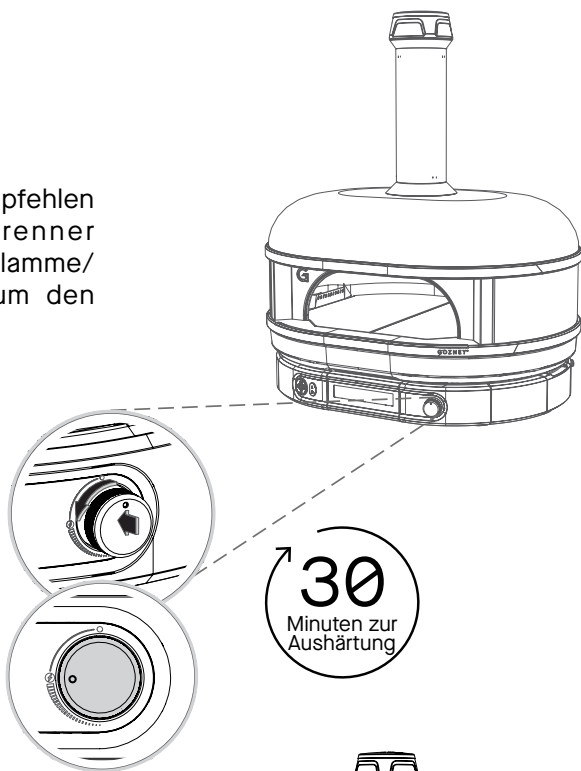


WARNUNG

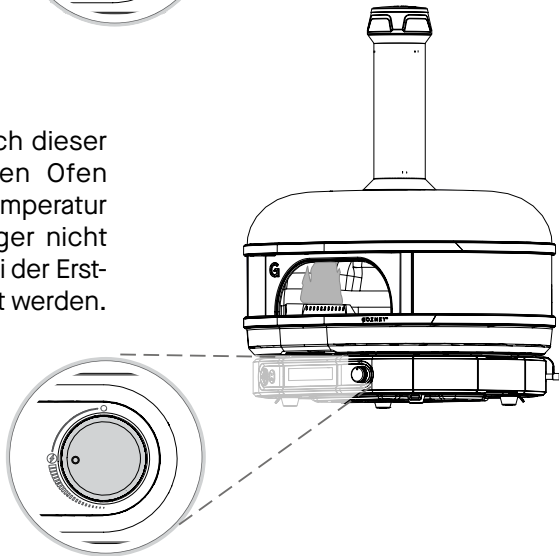
Wenn die Zündung nicht innerhalb von 5 Sekunden erfolgt, schalten Sie die Brennersteuerung aus, warten Sie 5 Minuten und wiederholen den Anzündvorgang.

Erstbefeuerung

Für Ihre erste Befeuerung empfehlen wir dringend, den Brenner 30 Minuten lang auf hohe Flamme/volle Leistung zu stellen, um den Ofen auszuhärten.

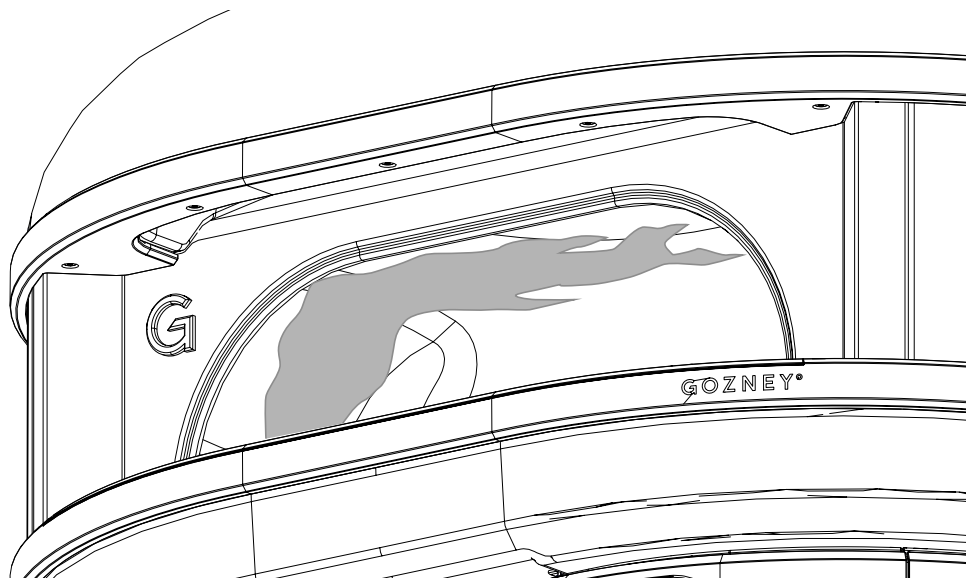


Bei weiteren Zündungen, nach dieser Aushärtung, können Sie den Ofen gleich auf die gewünschte Temperatur bringen. Wenn der Ofen länger nicht benutzt wurde, sollte er wie bei der Erstbefeuerung erneut entfeuchtet werden.



Gasflamme

Die Flamme sollte von gelber Farbe sein und sich an der Ofendecke rollen.

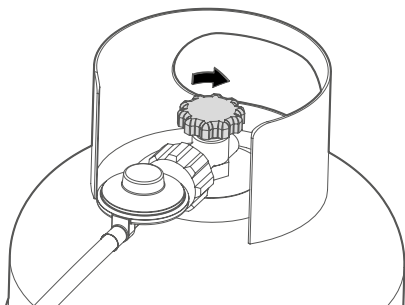


Gasbrenner-Fehlerbehebung

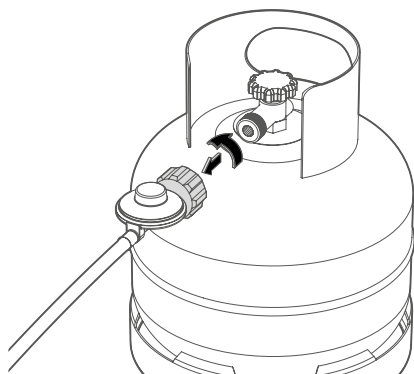
FESTGESTELLTES PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	LÖSUNG
Flamme brennt zu klein	• Gasflasche fast leer • Gasflasche zu klein • Außentemperatur unter 0 °C Brenner verstopft	• Falls die Gasflasche leer ist, ersetzen Sie sie. • Die Gasflasche ist möglicherweise zu klein. Wir empfehlen Gasflaschen von mindestens 9 kg/ 20 lb bis über 13 kg/ 40 lb für optimale Ergebnisse zu nutzen. • Falls die Außentemperatur unter 0 °C/ 32 °F liegt, ist mit Druckabfall in der Gasflasche zu rechnen. • Der Brenner könnte verstopft sein. Befolgen Sie die Reinigungshinweise in diesem Handbuch.
Zündungsfehler	• Zündbatterie leer • Brenner verstopft • Gasflasche leer	• Nach der Erstbefeuerung oder dem Austausch der Gasflasche kann es bis zu 30 Sekunden dauern, bis Gas durch das ganze System fließt. Halten Sie den Drehregler nach dem Zünden 30 Sekunden lang eingeschaltet, bis sich das FFD ausschaltet. • Falls der gedrückte Drehregler kein Klickgeräusch erzeugt, tauschen Sie die Batterie auf der Rückseite des Geräts aus. Entfernen Sie die Thermometeranzeige, um das Batteriefach des Zünders freizulegen.
Laute Flamme	• Zündungsfehler • Brenner verstopft	• Falls der Brenner laute Brummgeräusche von sich gibt, stellen Sie die Flamme erst kleiner und dann wieder größer ein. Falls das Geräusch anhält, schalten Sie den Brenner für 5 Minuten aus, bevor Sie ihn wieder zünden. Falls das Problem weiterhin besteht, entfernen Sie Rückstände im Brenner gemäß den Reinigungs- und Wartungshinweisen.

Sollte das Problem nach diesen Maßnahmen weiterhin bestehen, erhalten Sie weitere Hilfe direkt von Gozney.

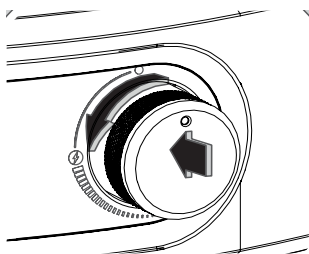
Gasanschluss trennen



DREHREGLER ZUM ÖFFNEN/ SCHLIESSEN



Achten Sie nach dem Kochen darauf, zuerst die Zufuhr der Gasflasche abzustellen, bevor Sie den Dome/Dome XL ausschalten. So kann das im Brenner oder in Leitungen verbleibende Gas sicher verbrennen. Drei Minuten nach dem Schließen der Gaszufuhr kann der Regler sicher entfernt und der Drehregler zurück in die Aus-Stellung gedreht werden.



In diesem Abschnitt werden Sicherheitsaspekte erläutert, um Ihren Ofen bei Befeuerung mit Festbrennstoff optimal zu nutzen.

4

**Befuerung mit
Festbrennstoff**

Erstbefeuerung

EINFÜHRUNG

Wenn der Ofen zum ersten Mal befeuert wird, ist es wichtig, ihn langsam auf die gewünschte Temperatur aufzuheizen. Dies verhindert einen Temperaturschock im Steinboden.

SICHERHEIT MIT FESTBRENNSTOFF

Verwenden Sie zum Anzünden oder Nachzünden niemals Alkohol oder Benzin!

Verwenden Sie kein behandeltes oder gestrichenes Holz.

Verwenden Sie kein Weichholz (Kiefer und Grünholz) oder frisches Schnittholz.



WARNUNG! Bevor Sie den Ofen zum ersten Mal befeuern, prüfen Sie die angegebene Abzugsvorrichtung gemäß dieser Anleitung. Falls Sie nicht sicher sind, benutzen Sie den Ofen nicht.



Verwenden Sie niemals entzündliche Flüssigkeiten wie Benzin oder Grill-Anzünder, um Flammen in diesem Ofen zu entfachen oder anzuheizen. Derartige Flüssigkeiten dürfen nicht in die Nähe des Ofens gelangen, wenn er ihn Gebrauch ist. Verwenden Sie keine unzulässigen Brennstoffe in Ihrem Ofen.



Werfen Sie kein Holz an die Rück- oder Seitenwände des Ofens, sonst kann die Garantie verfallen.



WARNUNG: Gießen oder sprühen Sie keine Flüssigkeiten gegen den Boden oder Innenraum des Ofens; dies kann den Ofen beschädigen und zum Verfallen der Garantie führen.



ACHTUNG: Entsorgen Sie die Asche behutsam, und achten Sie besonders auf heiße Glutreste, auch wenn der Ofen bereits abgekühlt ist.

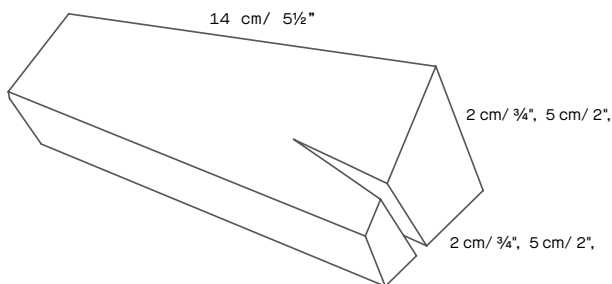


ACHTUNG: Verwenden Sie das Holzfeuer-Steuermodul nicht ohne das Holzgestell. Unsachgemäße Verwendung kann das Holzfeuer-Steuermodul (beide separat erhältlich) beschädigen.



Zünden Sie kein Holz- oder Holzkohlefeuer, bevor der Kanalrost montiert ist.

Geeignetes Holz



Der wichtigste Faktor beim Befeuern des Ofens mit Holz ist die Qualität des Brennstoffs. Davon hängt es ab, welche Leistungen Ihr Ofen erreichen kann.

GRÖSSE

Kleiner ist besser: Wir empfehlen die Verwendung kleiner Anzündhölzer in Größen von 14 cm/ 5 1/2" x 2 cm/ 3/4", 5 cm/ 2" x 2 cm/ 3/4" oder 5 cm/ 2".

FEUCHTIGKEITSGRAD

Der optimale Feuchtigkeitsgrad für Ihr Holz ist 16 %, aber jeder Wert von 10 – 20 % ist geeignet.

HOLZARTEN

Ofengetrocknetes Hartholz ist am besten geeignet, da seine hohe Dichte mehr Hitze bzw. Verbrennungsenergie liefert als Weichhölzer. Vermeiden Sie Grünholz und Weichhölzer wie Kiefer, da sie zur Bildung von Kreosot neigen, das sich im Brenner Ihres Ofens ablagern kann.

GEEIGNETES HOLZ

- Esche
- Erle
- Eiche
- Buche
- Hickory (Nussbaum)
- Obstbäume (Apfel, Birne usw.)

NICHT ZU VERWENDENDENES HOLZ

- Kiefer
- Tanne
- Zeder
- Mammutbaum
- Fichte
- Kienspan
- Bearbeitete Hölzer, z. B. lackiertes oder gebeiztes Holz
- Grünholz

Zu verwendende Holzkohle

Auch wenn der Ofen mit Holzkohle befeuert wird, ist die Qualität des Brennstoffs der wichtigste Faktor, wie bei Holz. Davon hängt es ab, welche Leistungen Ihr Ofen erreichen kann.

GRÖSSE

Wir empfehlen, mittelgroße Holzkohlestücke mit Durchmesser von etwa 5 cm/ 2" bis 10 cm/ 4" zu verwenden.

FEUCHTIGKEITSGRAD

Holzkohle muss vollständig trocken sein. An einem trockenen, gut belüfteten Ort ohne jegliche Feuchtigkeit lagern, da feuchte Holzkohle schwer zu entzünden ist und übermäßigen Rauch erzeugt.

ARTEN VON HOLZKOHLE

Der beste Brennstoff ist chemikalienfreie Holzkohle aus Stückholz in Restaurantqualität. Auch Binchotan oder andere natürliche Holzkohle können verwendet werden, da sie reinere Verbrennung, längere Hitze und minimalen Rauch liefern.

ZU VERWENDENDE HOLZKOHLE

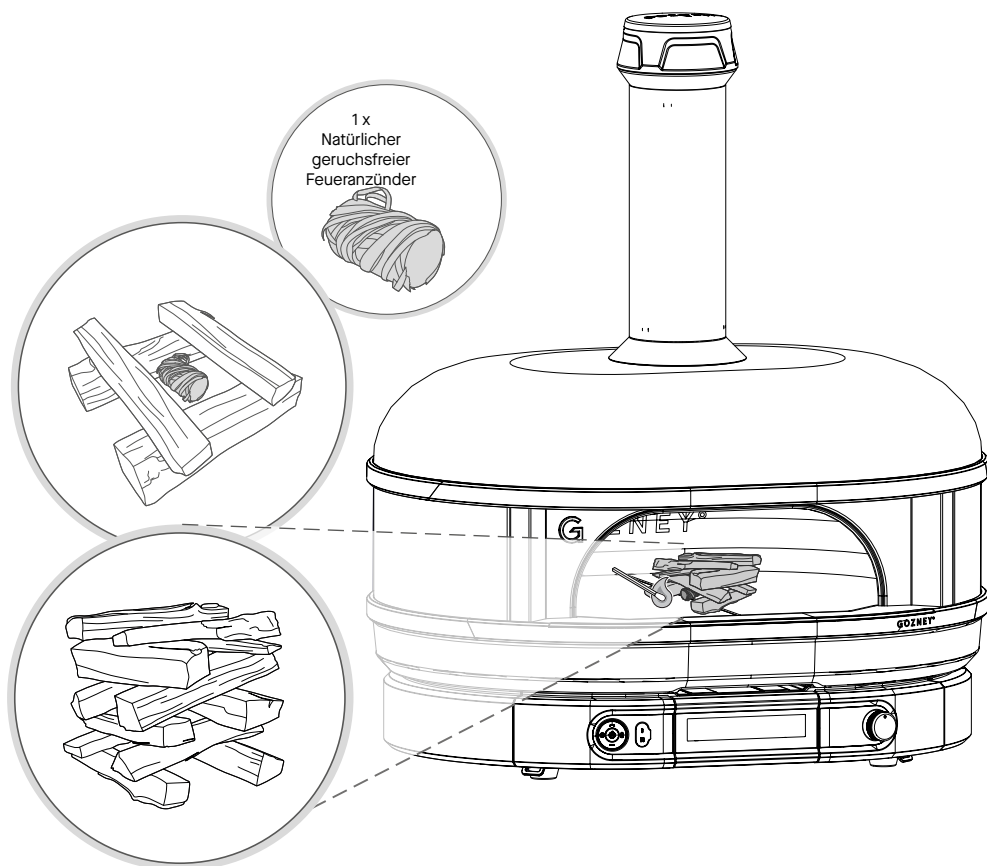
- Holzkohle aus Stückholz in Restaurantqualität
- Holzkohle auf Laubholzbasis (Eiche, Buche, Esche, Hickory/ Nussbaum, Obstbaumhölzer usw.)
- Binchotan

NICHT ZU VERWENDENDE HOLZKOHLE

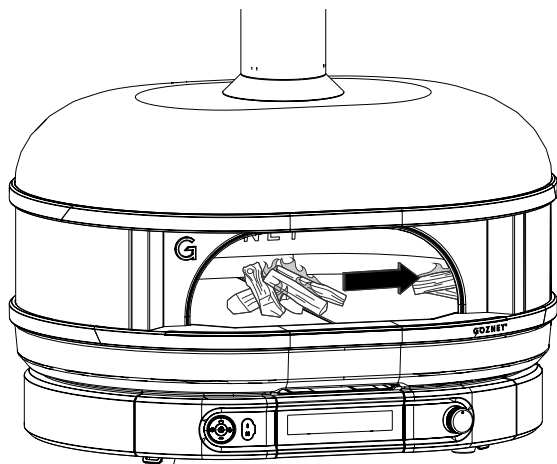
- Holzkohlebriketts (enthalten Zusatzstoffe)
- Selbstzündende Holzkohle (chemische Brandbeschleuniger)
- Feuchte oder wiederverwertete Holzkohle
- auf Weichholzbasis (brennt zu schnell, geringe Hitze)

Feuer anzünden mit Holz

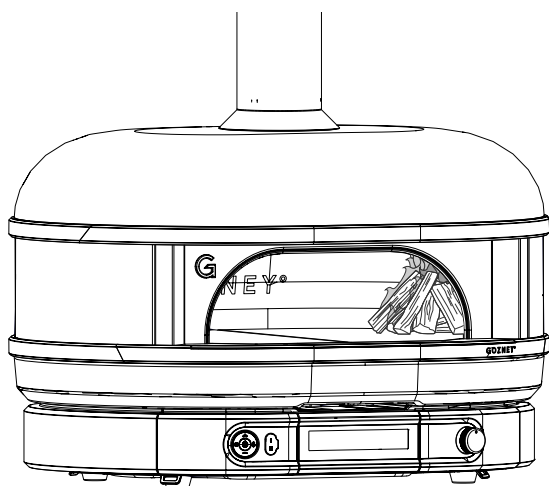
Befolgen Sie zum ersten Anzünden das untenstehende Verfahren, aber halten Sie das Feuer für 30 bis 60 Minuten noch auf mäßiger Höhe.



Bewegen des Feuers (alle Festbrennstoffe)

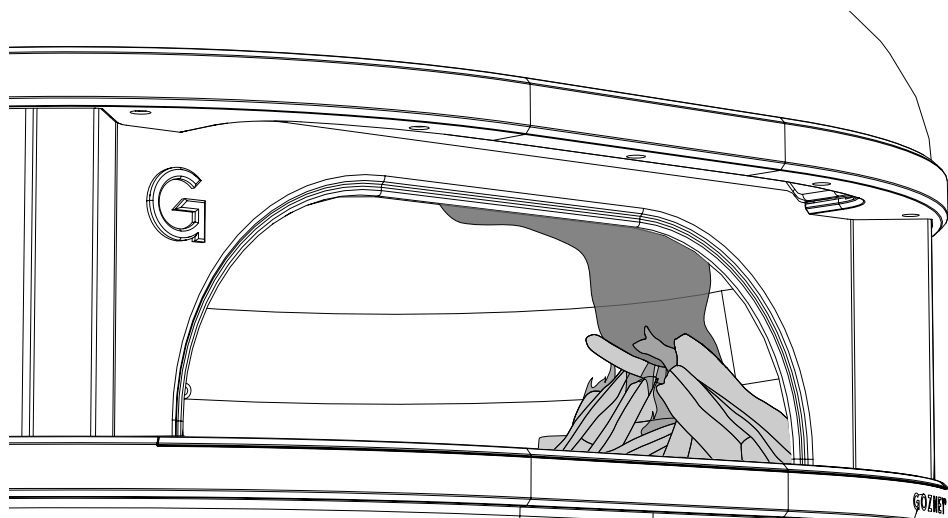


Wenn das Feuer in der Mitte des Ofens brennt, schieben Sie es nach rechts (über den Kanalrost). Legen Sie etwa 30 Minuten lang nach, bis der Ofen vollständig gesättigt ist. Sobald er gesättigt ist, legen Sie nur gelegentlich Holz nach, sodass die Flamme beständig an der Ofendecke rollt.



Zünden Sie kein Holz- oder Holzkohlefeuer, bevor der Kanalrost montiert ist.

Die rollende Flamme des Holzfeuers sollte sich über die gesamte Ofendecke erstrecken. Fachen Sie das Feuer nicht zu stark an; es dürfen keine Flammen aus der Ofenöffnung herausschlagen. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, ein gutes Feuer anzufachen, dann vergewissern Sie sich, ob das von Ihnen verwendete Holz den Vorgaben am Anfang dieses Kapitels entspricht.

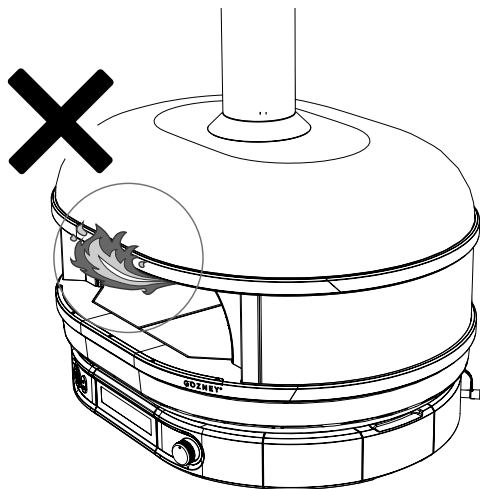


Lassen Sie das Feuer abbrennen, bis die offene Flamme erlischt und nur noch Glut vorhanden ist. Die Tür kann dann geschlossen werden, um die Wärme zu speichern.

Für beste Ergebnisse und müheloses Kochen achten Sie darauf, ofengetrocknetes Holz von maximal 20 % Feuchtigkeitsgrad zu verwenden.

Normale Holzscheite (einschließlich getrockneter) sollten nicht in gewerblichen Küchen gelagert werden. Gewerbliche Küchen dürfen nur zertifizierte Festbrennstoffe lagern (nach HACCP, Hazard Analysis and Critical Control Point). Weitere Informationen zu HACCP-zertifizierten Brennstoffen erhalten Sie von Gozney.

FLAMMENART UND TEMPERATUR	BEISPIEL - REZEPTE	HOLZGRÖSSE UND -ART	VERWENDUNG DER TÜR
Große, rollende Flammen Temperaturen ab 399°C/ 750°F	Schnelle Garzeiten, wie für Pizza Neapolitana	Viele kleine Anzündhölzer aus getrocknetem Hartholz (2,5 – 5 cm/ 1 – 2")	TÜR NICHT BENUTZEN.
Kleine Flammen. Temperaturen von 204 – 343°C/ 400 – 650°F	Fleisch durchbraten, Gemüse rösten, kleine Gerichte in Gusseisentöpfen garen, z. B. Lasagne.	Große Stücke getrocknetes Hartholz. (5 – 10 cm/ 2 – 4")	Tür kann geöffnet bleiben, nicht schließen, aber stets beaufsichtigen.
Nur Glut, Feuer erloschen. <204 °C/ <400 °F	Langsam bratendes Fleisch oder Gemüse. Brot backen.	Nachdem der Ofen gesättigt ist, Feuer ausbrennen lassen.	Tür kann geschlossen oder leicht geöffnet werden.



ZU VIEL BRENNSTOFF

Übermäßiges Nachlegen ist gefährlich, kann Rauch und Flammen verursachen. Flammen dürfen niemals aus der Ofenöffnung schlagen. Falls dies geschieht, entfernen Sie sich vom Ofen und warten Sie, bis das Feuer nachlässt.

BRENNSTOFF NACHLEGEN AUF NIEDRIGES FEUER

Wenn im Glutbett zu wenig Brennstoff vorhanden ist, um eine neue Ladung zu entfachen, kann übermäßige Rauchentwicklung auftreten. Beim Nachlegen muss ausreichend Glut und Asche vorhanden sein, damit sich die neue Brennstoffladung in angemessener Zeit entzündet. Ist zu wenig Glut vorhanden, legen Sie geeignetes Anzündholz auf,

UM RAUCHENTWICKLUNG ZU VERHINDERN

Der Ofenboden sollte eine Temperatur von 650 °C erreichen, um eine „Selbstreinigung“ zu beginnen. Heizen Sie dafür den Ofen vier Stunden lang auf über 340 °C.

ENTSORGUNG DER ASCHE

Asche kann nach 24 Stunden noch heiß sein. Wenn Sie Asche aus dem Ofen entfernen, verwenden Sie dafür niemals brennbare Werkzeuge.

- Asche sollte mit einer feuerfesten Schaufel entnommen und in einen verschließbaren Metallbehälter mit Deckel gefüllt werden.
- Geschlossene Aschebehälter sind an einem sicheren Ort abzustellen, bis sie vollständig ausgekühlt sind.

Anleitung für allgemeine Wartungen

5

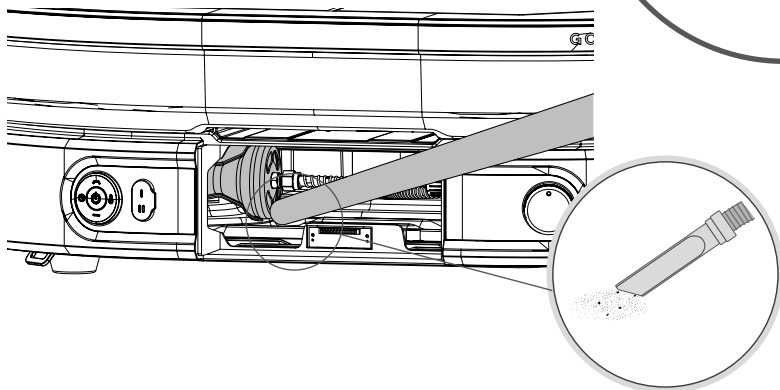
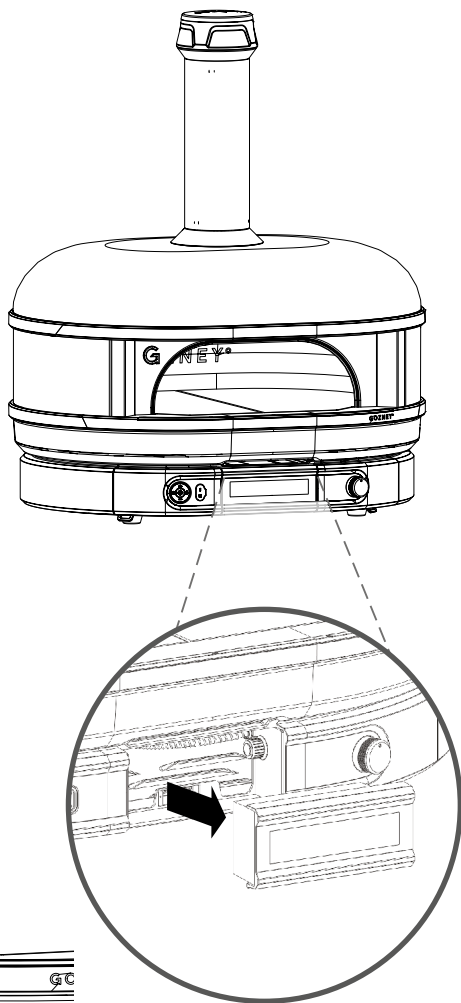
Allgemeine Wartung

Wartung

LUFTTRICHTER REINIGEN

Wenn die Brennerflamme extrem gelb ist oder ungewöhnliche Geräusche erzeugt, kann der Lufttrichter durch Schmutz blockiert sein. Schalten Sie den Ofen ab, trennen Sie die Gaszufuhr, und lassen Sie ihn abkühlen.

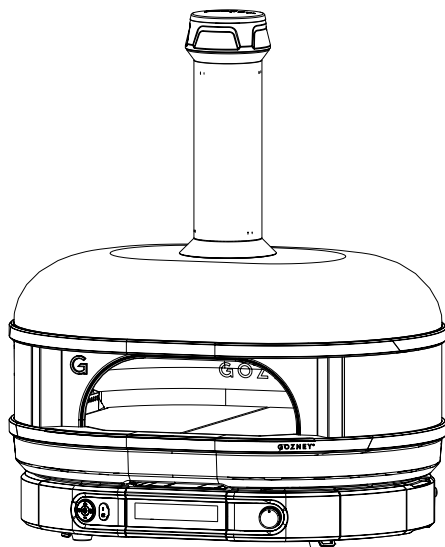
Entfernen Sie Verunreinigungen mit einem Staubsauger mit langer Vorsatzdüse. Das Innere des Sockels sollte regelmäßig (jede Woche) auf Verschmutzung geprüft werden. Manipulieren Sie nicht das Gassystem.



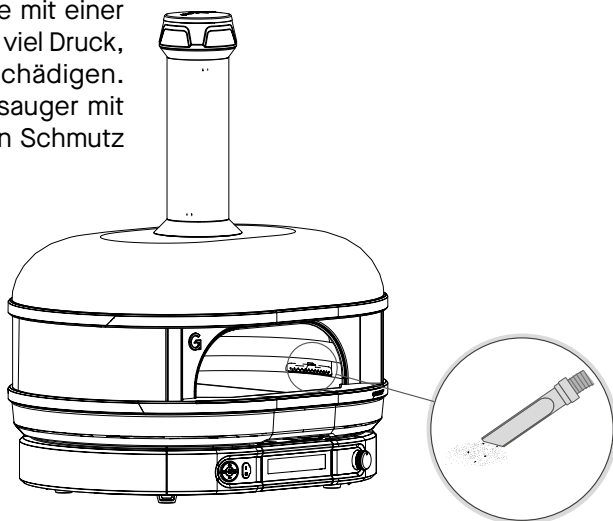
Ofen reinigen

INNENRAUM

Um das Innere des Dome/Dome XL zu reinigen, können Kochreste und Rußablagerungen einfach verbrannt werden. Ab einer Temperatur von 340 °C/ 650 °F beginnt die Selbstreinigung des Ofens, die innerhalb von drei Stunden jegliche Rückstände verbrennt.



Falls Ruß oder Schmutz verbleibt, lassen Sie den Ofen erst abkühlen. Lösen Sie anschließend die Rückstände mit einer weichen Bürste, aber ohne zu viel Druck, um den Ofen nicht zu beschädigen. Verwenden Sie einen Staubsauger mit langer Vorsatzdüse, um losen Schmutz aus dem Ofen zu entfernen.



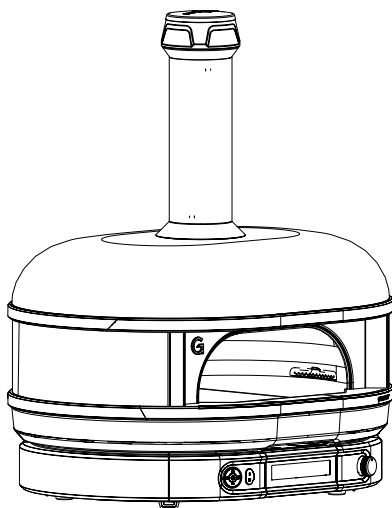
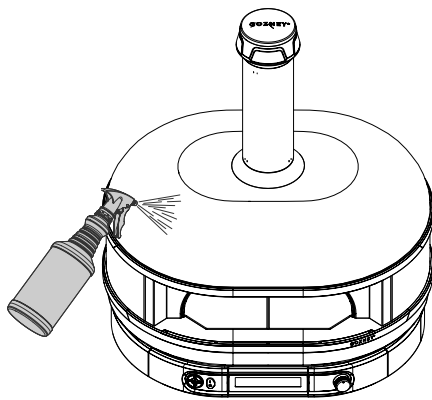
AUSSEN

Verwenden Sie für die Reinigung des Ofengehäuses ein nicht ätzendes, bleichfreies Sprühmittel. Reinigen Sie verschmutzte Bereiche mit einem Schwamm und warmem Seifenwasser. Verwenden Sie ein abriebfestes Geschirrtuch oder Papiertücher zum Trockenreiben.

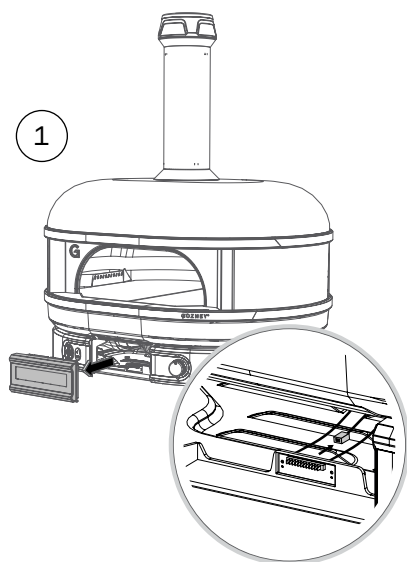
Besprühen Sie nicht direkt den Ofen, das Thermometer, den Drehregler oder die Steuertasten. Besprühen Sie ein Tuch, mit dem Sie den Ofen abwischen.

Wenn der Ofen nicht in Gebrauch ist, sollte er abgedeckt werden, um ihn vor Regen zu schützen. Bevor Sie eine Abdeckung direkt auf den Dome/Dome XL legen, lassen Sie ihn bitte vollständig abkühlen.

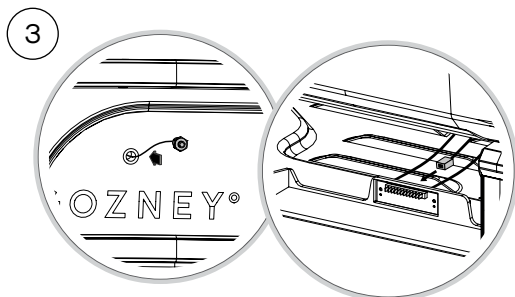
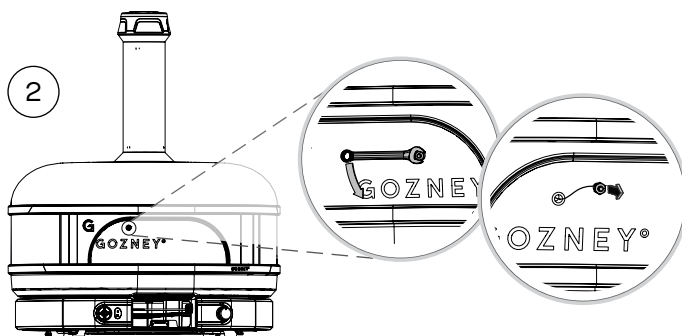
Wenn der Ofen für längere Zeit nicht benutzt wurde, empfehlen wir, ihn wie bei einer Erstbefeuerung anzuheizen.



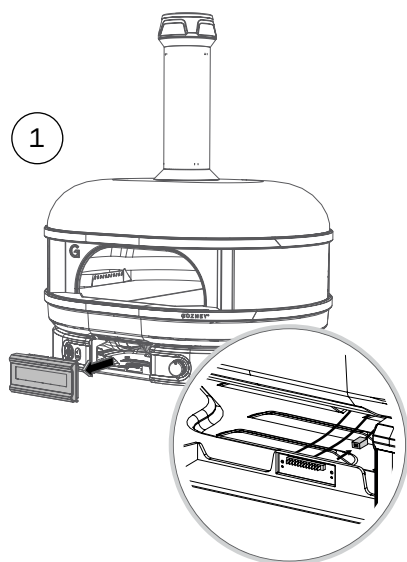
Austauschen des Lufttemperaturfühlers



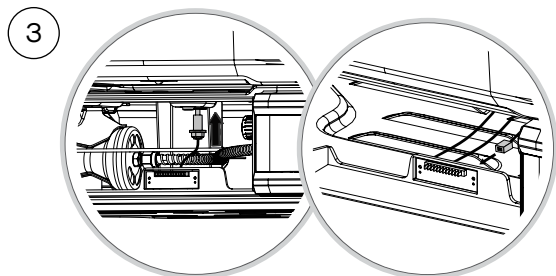
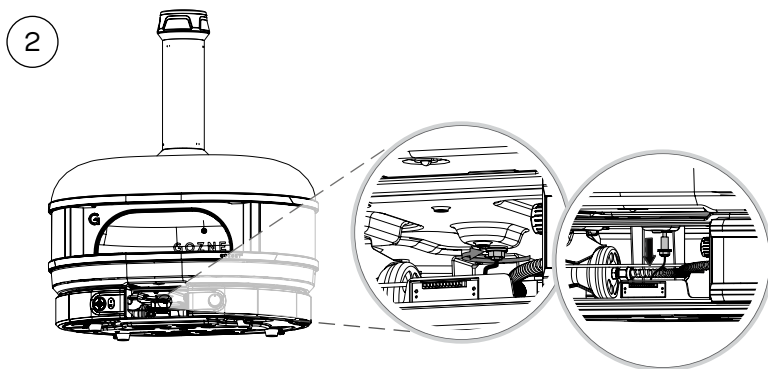
Entfernen Sie das Thermometer und Kabel erst, wenn der Ofen abgekühlt ist. Verwenden Sie den Schraubenschlüssel, um den Temperaturfühler im Ofeninneren abzuschrauben, und ersetzen Sie ihn durch das Neuteil. Führen Sie das Kabel zurück durch den Ofenraum, ziehen Sie es aus dem Sockel, und stecken Sie es wieder in den Thermometeranschluss. Um besseren Zugang zu haben, entfernen Sie die hintere Kunststoffverkleidung, indem Sie beide Torxschrauben lösen. Manipulieren Sie nicht das Gassystem.



Austauschen des Bodentemperaturfühlers



Entfernen Sie das Thermometer und Kabel erst, wenn der Ofen abgekühlt ist. Entfernen Sie mit einem 10-mm-Schraubenschlüssel den alten Fühler vom Dach des Sockels, und ersetzen Sie ihn durch den neuen. Stecken Sie ihn wieder in den Thermometeranschluss. Um besseren Zugang zu haben, entfernen Sie die hintere Kunststoffverkleidung, indem Sie beide Torxschrauben lösen. Manipulieren Sie nicht das Gassystem.



GOZNEY°